

Nr. 211

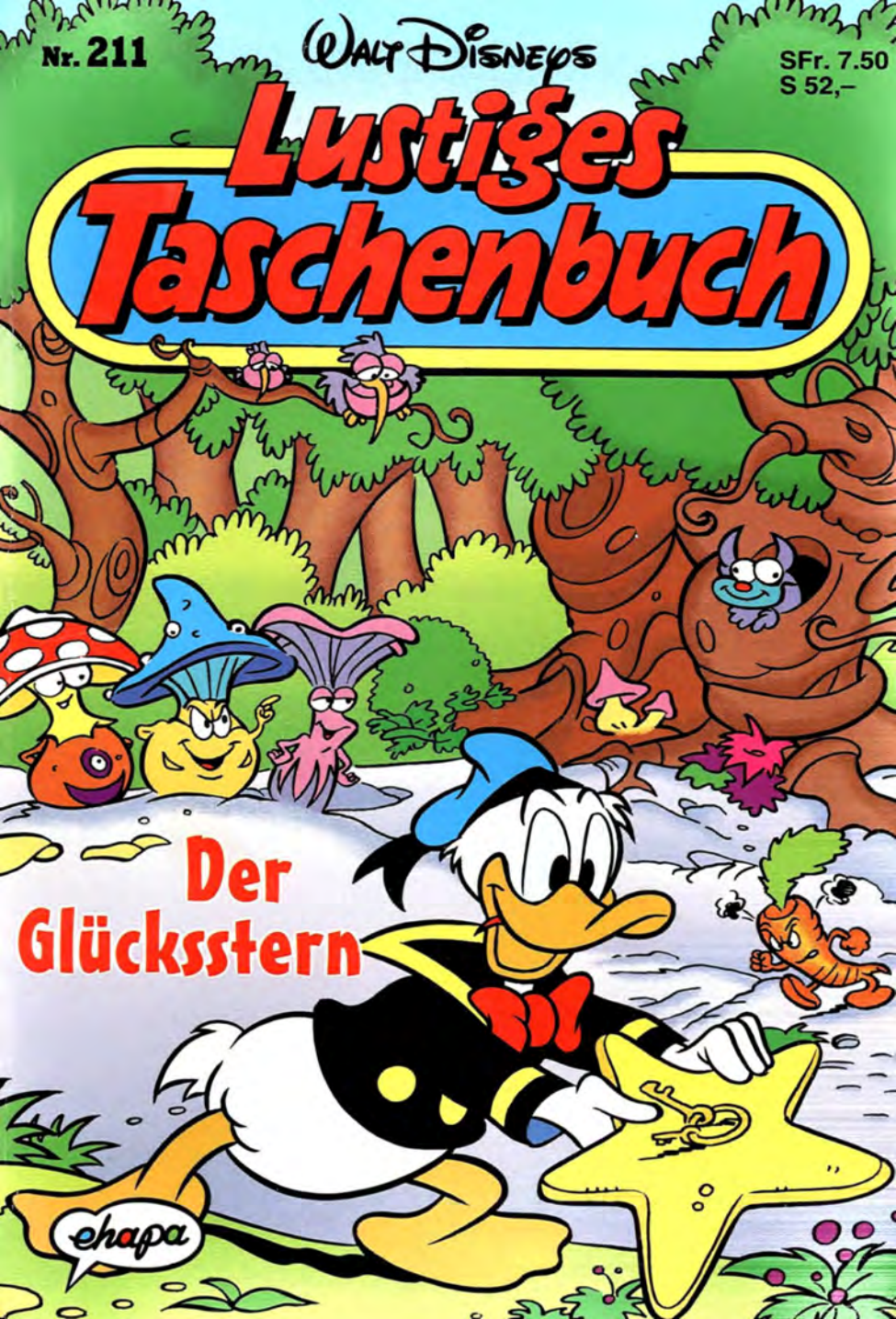
WALT DISNEY'S

SFr. 7.50
S 52,-

Lustiges Taschenbuch

Der
Glücksstern

ehapa



Komm ins **Tiger-Team**

...mit Detektiv-
Ausrüstung zum
Mitraten!



Mach mit beim
**Tiger-Team-
Gewinnspiel!**

**1000
Tresorbücher
zu gewinnen!**

Das Gewinnspielheft
bekommst Du überall,
wo's SchneiderBücher
gibt, oder direkt vom
Schneider Verlag,
Postfach,
80809 München

Zu jedem Tiger-Team-Buch
gibt's immer neue Detektiv-Werkzeuge.
Damit kannst Du die kniffligsten Fälle selbst lösen. Immer
dabei: der super Decoder. Und der ist auch im Tiger-Team
Gewinnspielheft.

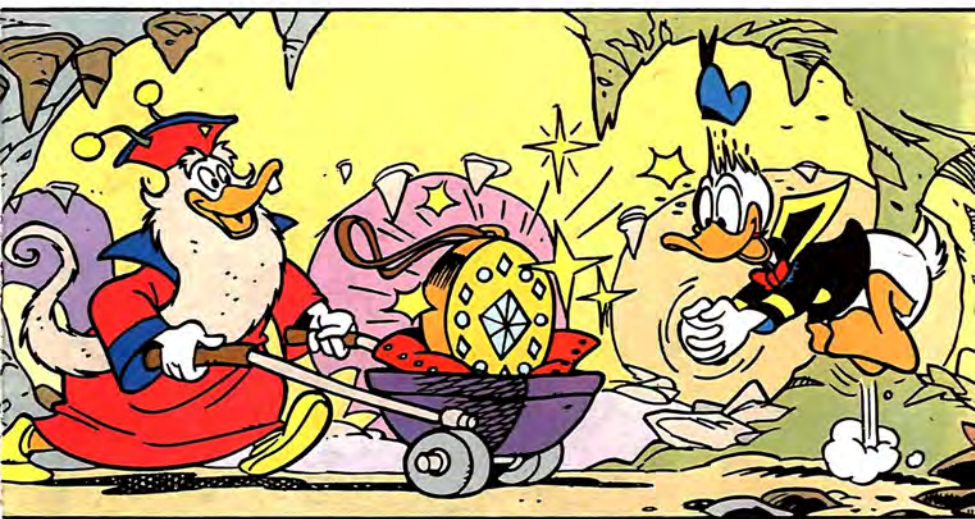
Viel Spaß beim Lesen.



**SCHNEIDER
BUCH**

WALT DISNEY

Der Glücksstern



EHAPA VERLAG GMBH

© The Walt Disney Company. Walt Disneys Lustiges Taschenbuch wird in regelmäßiger Folge verlegt und herausgegeben in der Bundesrepublik Deutschland von Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, D-70771 Leinfelden-Echterdingen; in Österreich von Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz von Egmont AG, Kempttalstr. 56, CH-8308 Illnau. Verantwortlicher Redakteur: Harald Saalbach; Übersetzung: Gerlinde Schurr. Abonnementservice für die Bundesrepublik Deutschland: Vertriebsservice Ehapa Verlag, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart, Tel.: 0711/7 25 22 35, für die Schweiz: Egmont AG, Tel.: 052/44 20 20, für Österreich: Egmont Verlag, Tel.: 0222/91 076-305. Druck: Graphischer Großbetrieb, Pößneck, 1995.

Inhalt gedruckt auf Recycling-Papier



WALT DISNEY'S

Lustiges Taschenbuch

Nr. 211





Hallo, liebe Freunde!

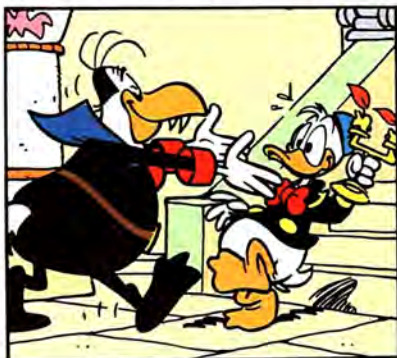
Könn't ihr euch eigentlich vorstellen, daß ich, der ich immer und überall vom Pech verfolgt werde, einmal im Leben so richtig Glück habe? – Ihr werdet es kaum glauben, aber in

„Der Glücksstern“ sieht es erst ganz danach aus!

Leider holt mich die Wirklichkeit nur allzu schnell wieder ein, als ich an Stelle meines Vetters Gustav Gans auf den Planeten Pechonius entführt werde, dessen Bewohner sogar noch schlimmere Pechvögel sind als ich. Die Pechonianer hatten es nämlich auf den größten Glückspilz des Universums abgesehen, denn nur der könnte ihrer Meinung nach den für sie so wichtigen Glücksstern finden, der ihrem Pechvogel-Planeten wenigstens ein bißchen Glück beschert...

Für diesen albernsten Strahlemann von Gustav wäre es natürlich ein leichtes gewesen, diese Aufgabe zu erfüllen. Aber ob es mir, dem größten Unglücksraben von Entenhausen, wohl gelingen wird? Was meint ihr?

Na, jedenfalls wünsche ich euch viel Spaß beim Schmökern:



Der Glücksstern

5

Der nachtaktive Onkel

53

In dieser Geschichte wird mir schon wieder ein übler Streich gespielt: Man überrascht mich nämlich mit der freudigen Botschaft, daß ich eine Erbschaft gemacht habe! Natürlich eile ich stehenden Fußes zum Schloß meines Erbonkels, doch kaum dort angelangt, muß ich feststellen, daß man mich auf übelste Weise hintergangen und in eine Falle gelockt hat...

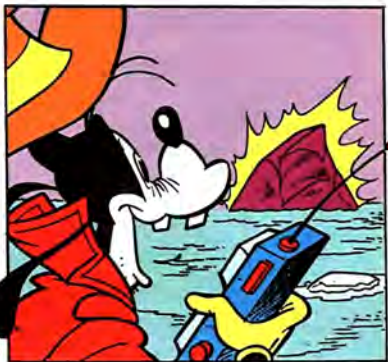
Kampf um den Smaragd-Eisberg

79

In dieser Geschichte befinden sich die alten Freunde Micky, Goofy und Indiana Goof auf einer aufregenden Expedition im ewigen Eis der Antarktis. Es geht um einen sagenumwobenen Eisberg von beträchtlichem Wert! Wenn ich euch jetzt noch sage, daß auch der schurkische Dr. Krantz und ein gewisser Käpt'n Schmuddel, der ein ganz übler Zeitgenosse ist, mit von der Partie sind, könnt ihr euch sicher denken, daß es mal wieder ganz ordentlich zur Sache geht!

Ob es diesen smaragdnen Eisberg wirklich gibt, werde ich euch an dieser Stelle natürlich nicht verraten! Das müßt ihr schon selbst nachlesen!

Viel Spaß mit dieser spannenden Geschichte!



Der Ruf der Trommel

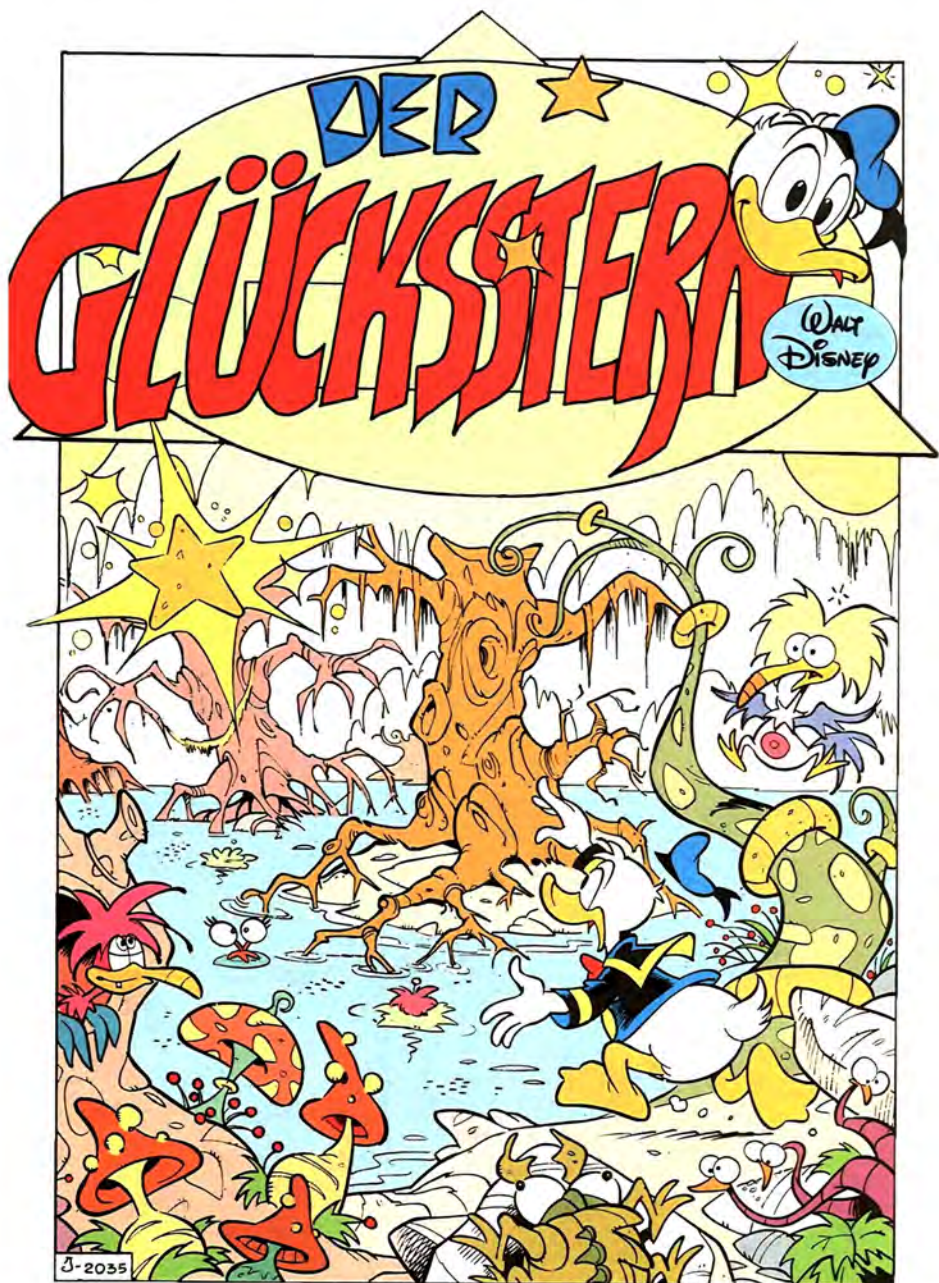
151

Donaldoff, Kurier des Zaren

174

Macht's gut bis zum nächsten Mal!

Euer Donald



An einem ganz gewöhnlichen Morgen in Entenhausen...



An einem ganz gewöhnlichen Morgen?

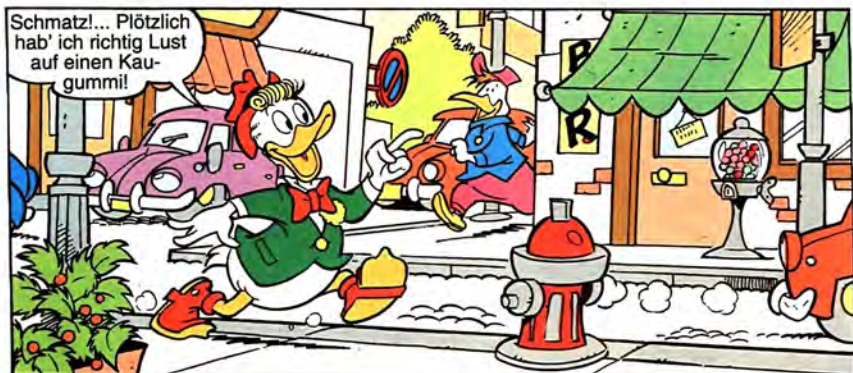


Nein, wirklich nicht! Dieser Morgen ist schon eher was Besonderes...



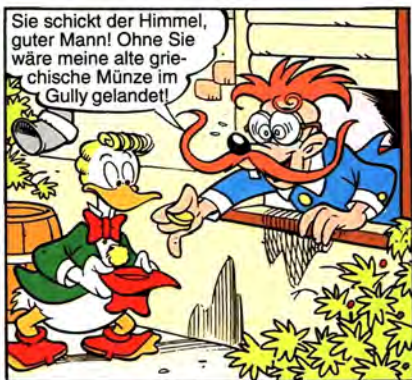
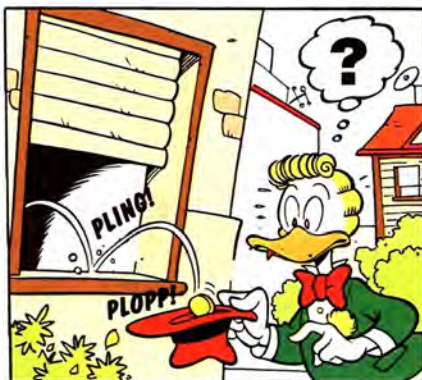








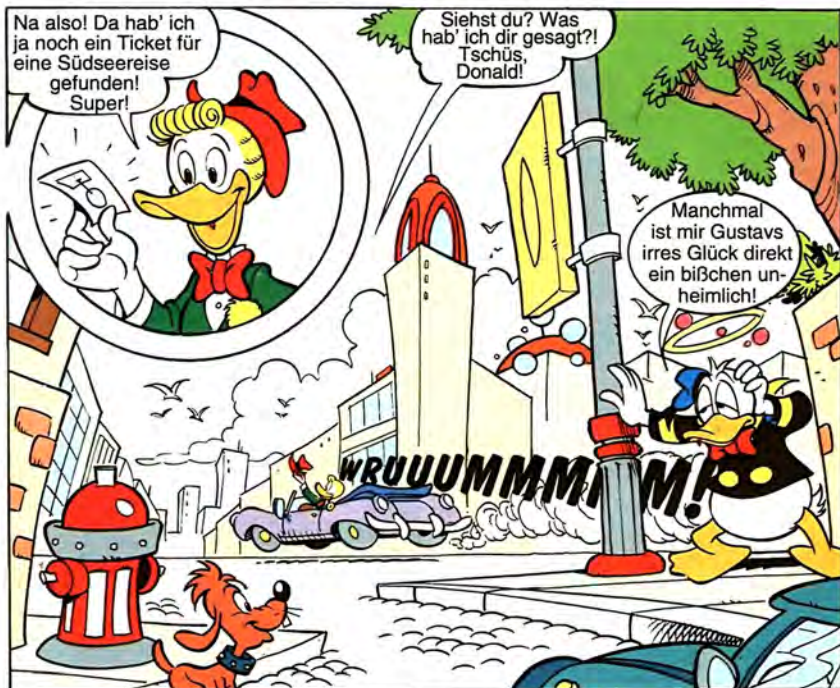






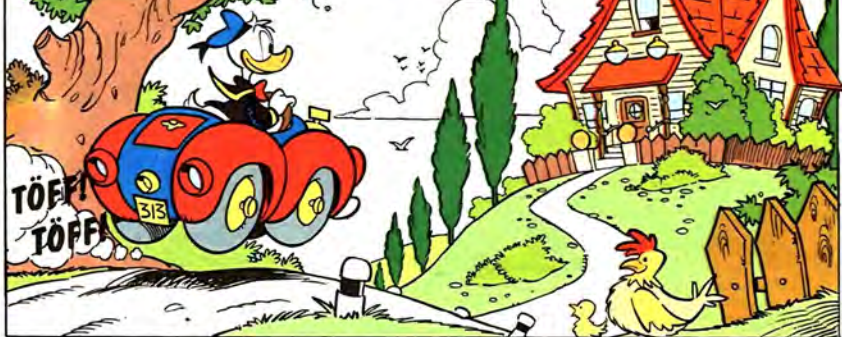






Tags darauf
nach einer
ruhigen,
aber zügigen
Fahrt...

Hier muß es sein!
Was für ein wunder-
schönes Haus!



Um diese himm-
liche Ruhe! Ein-
fach traumhaft!

TSCHILP!
TSCHILP!



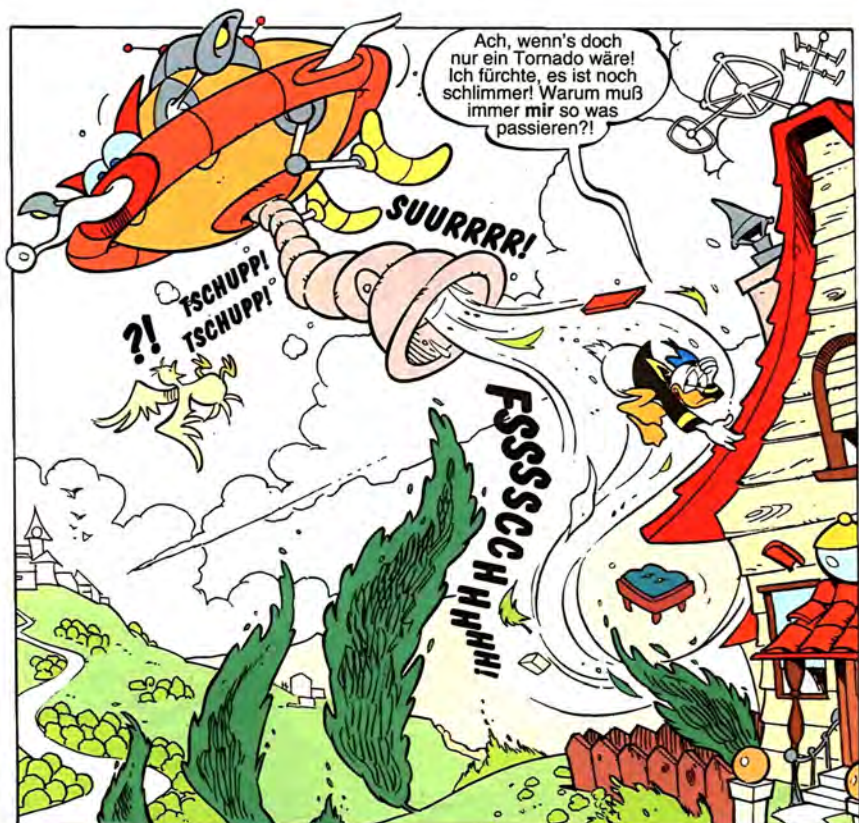
Ich bin schon ge-
spannt, wie's innen
aussieht!



Mann! Schöner
als erwartet! Ich bin
echt beeindruckt!

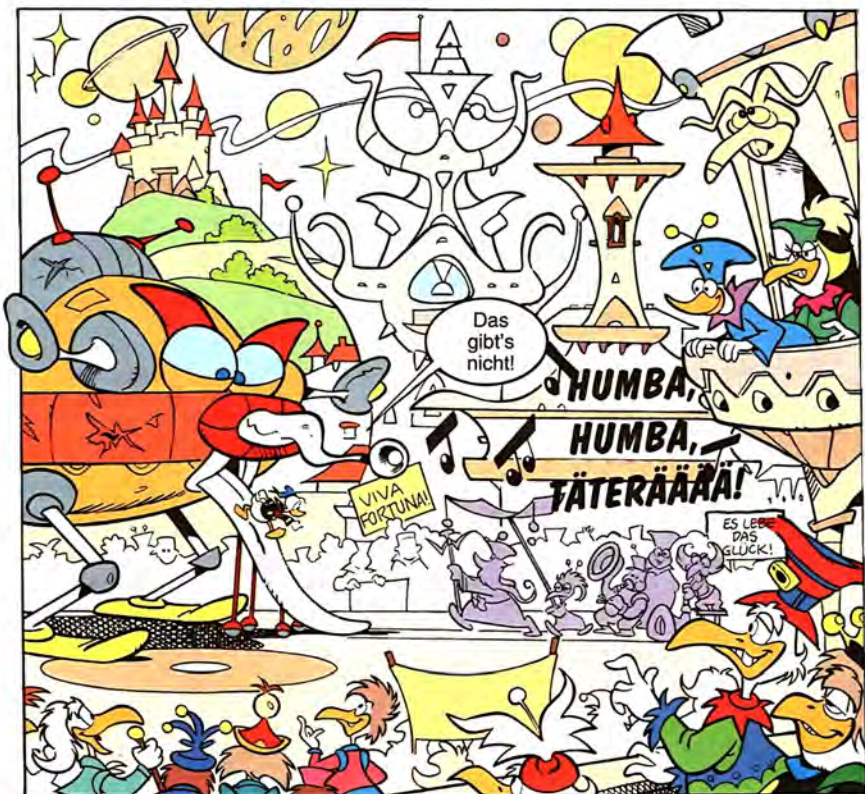










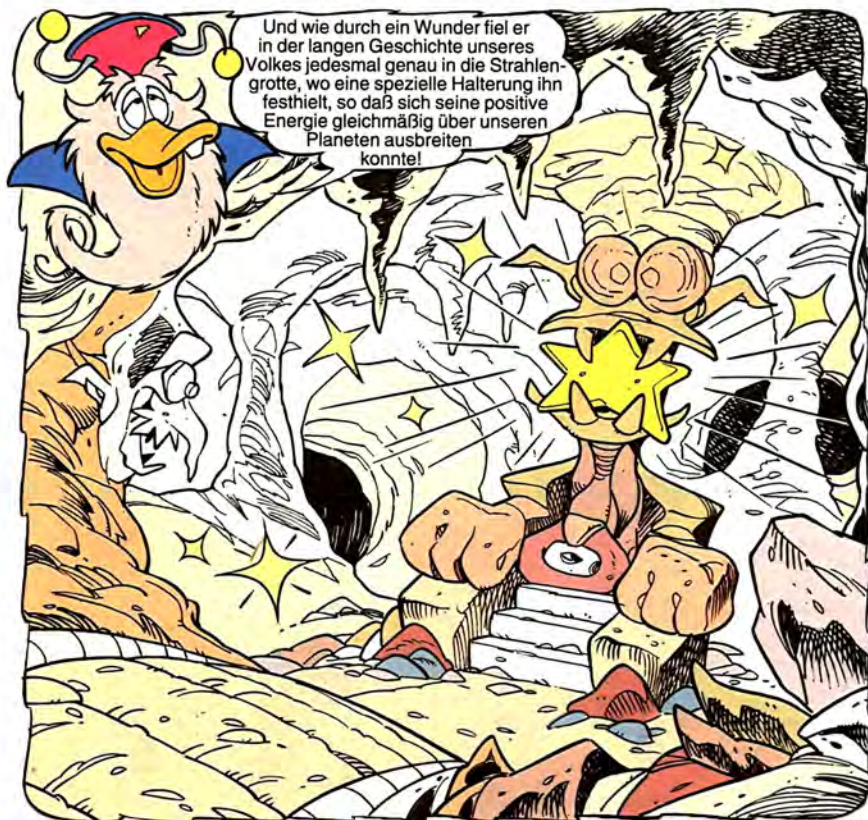








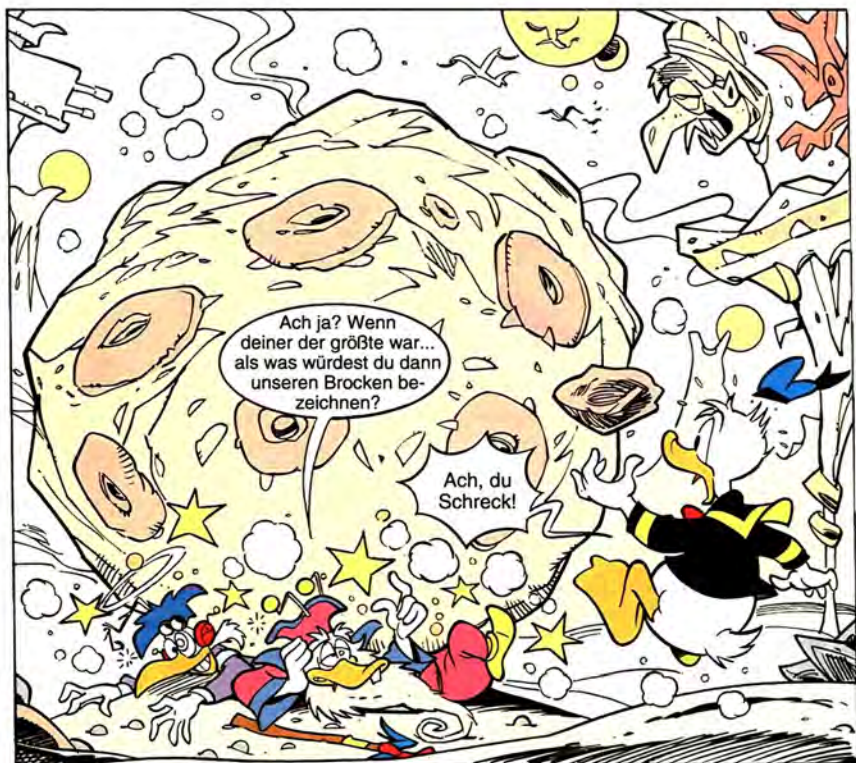










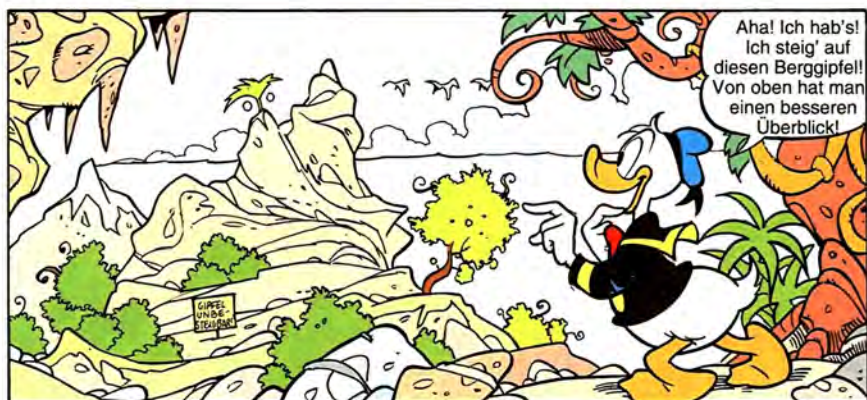


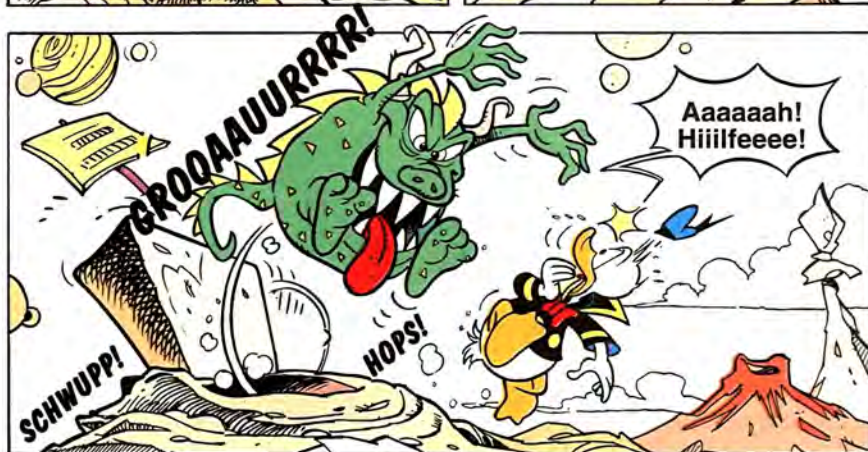




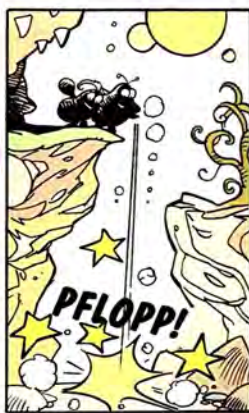




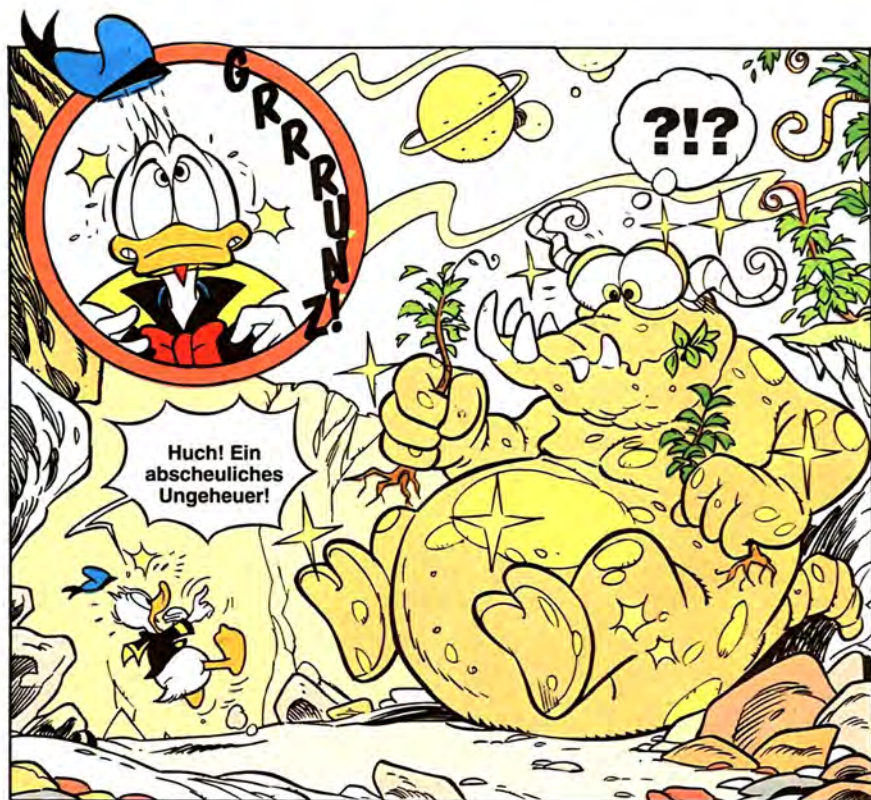


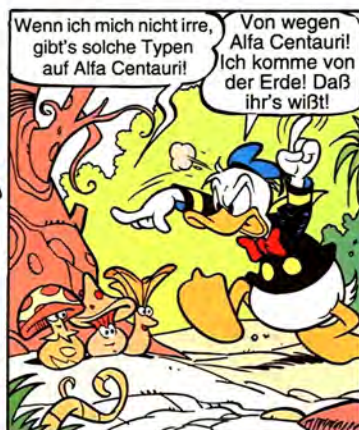




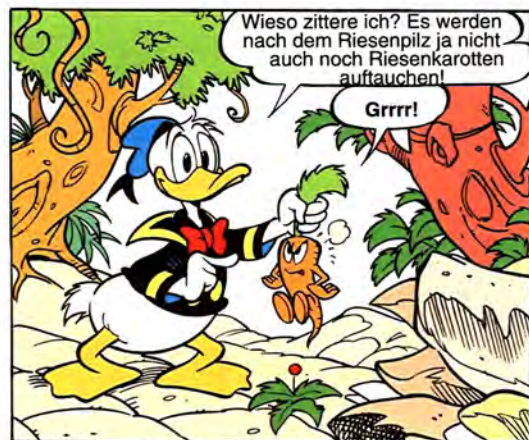




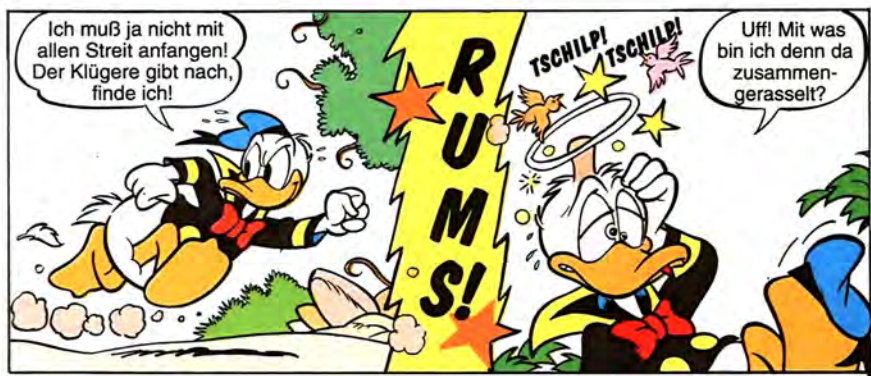




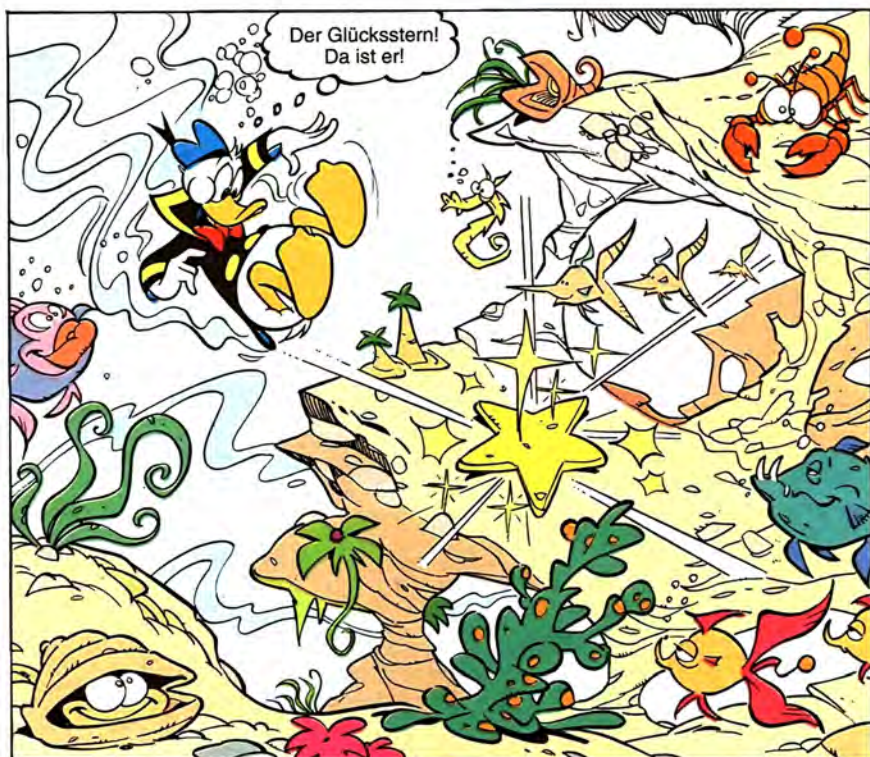


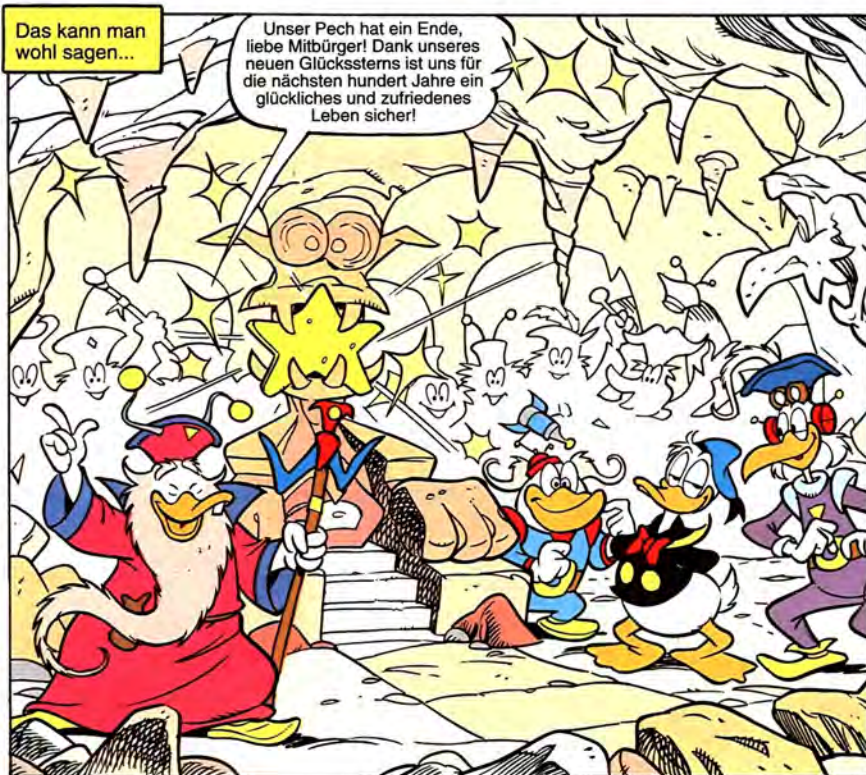




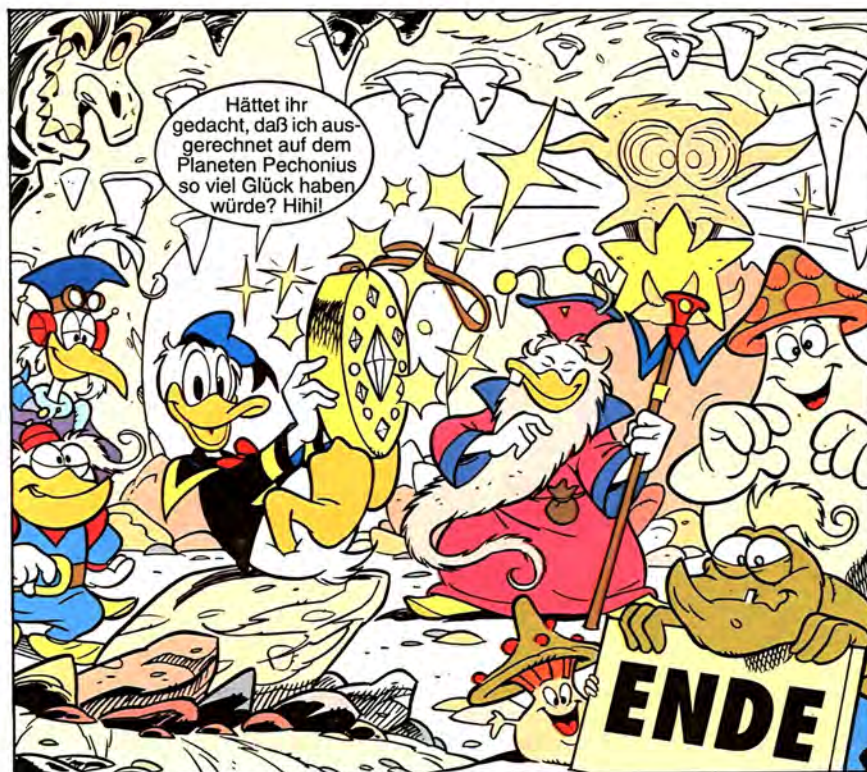












WALT DISNEY DER NACHTAKTIVE ONKEL

Eines schönen
Sommertages vor
einem bekannten
Haus...

Tag,
Kinder! Ich
möcht' euch ja
nicht beim Spielen
stören...



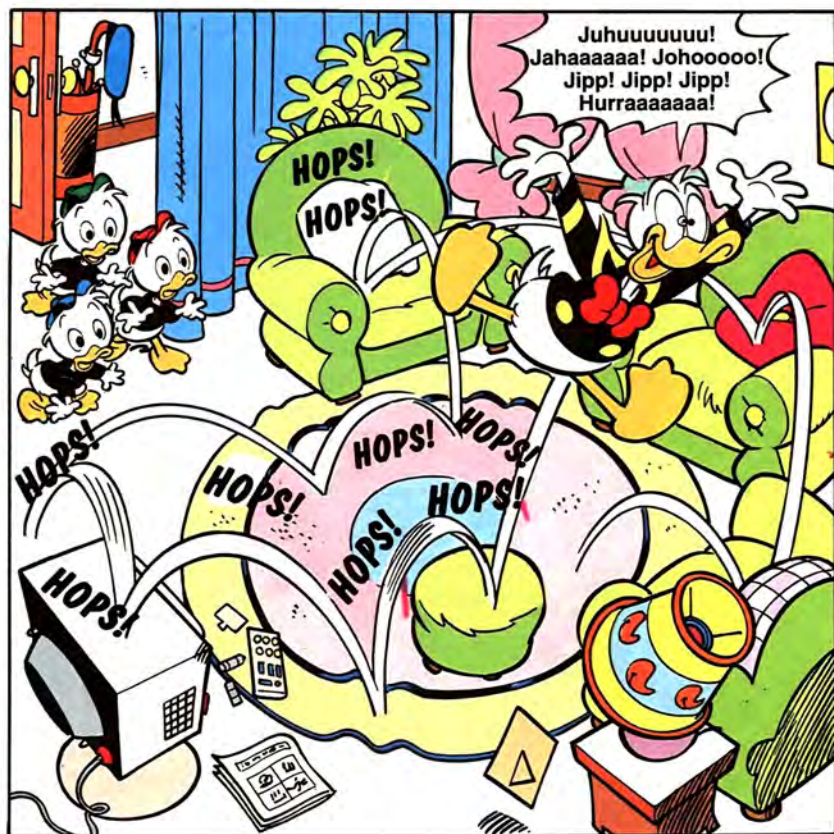
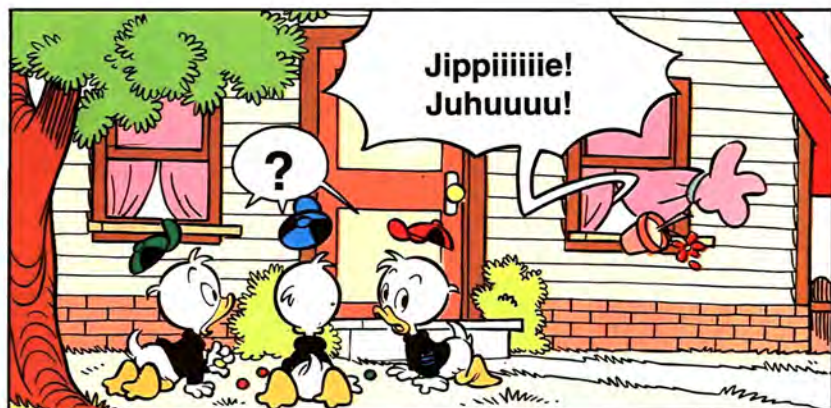
...aber ich hätte
da einen Brief für
euren Onkel!



Sieht irgendwie
wichtig aus, finde
ich!

Ich bring'
ihn gleich rein!
Vielen
Dank!

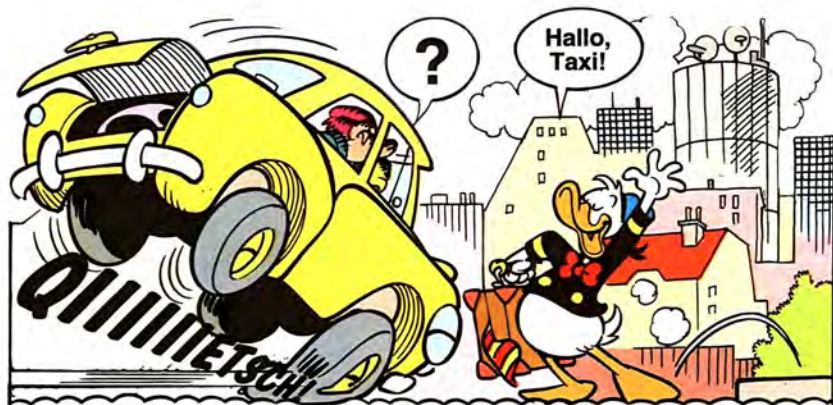


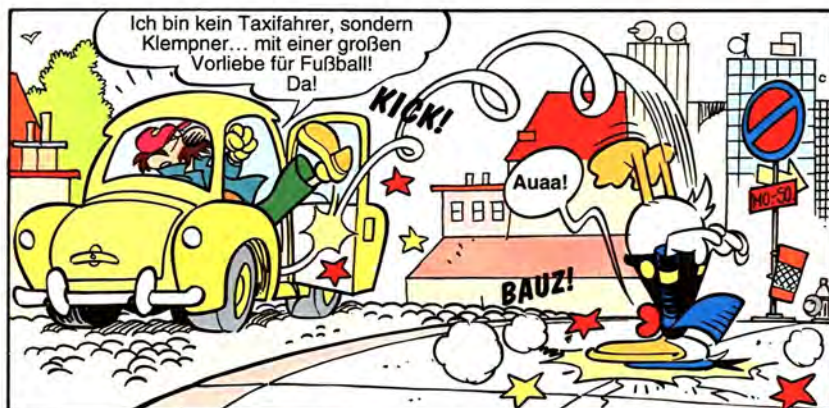




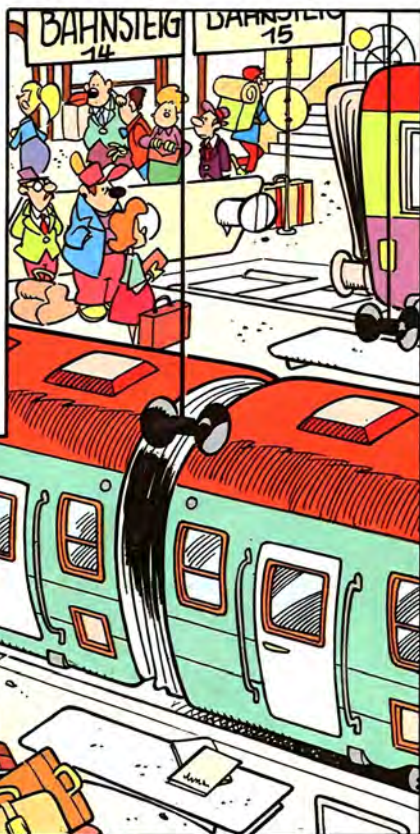


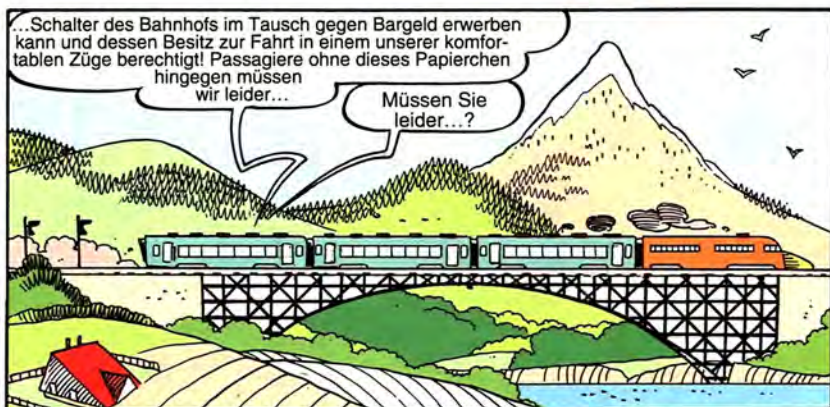






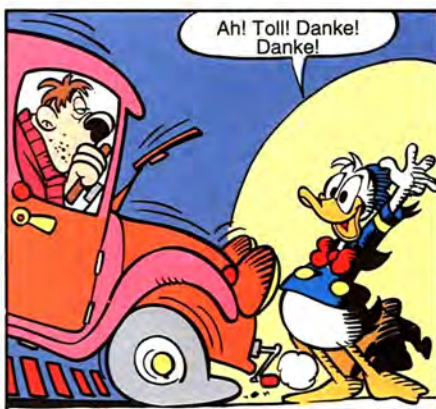


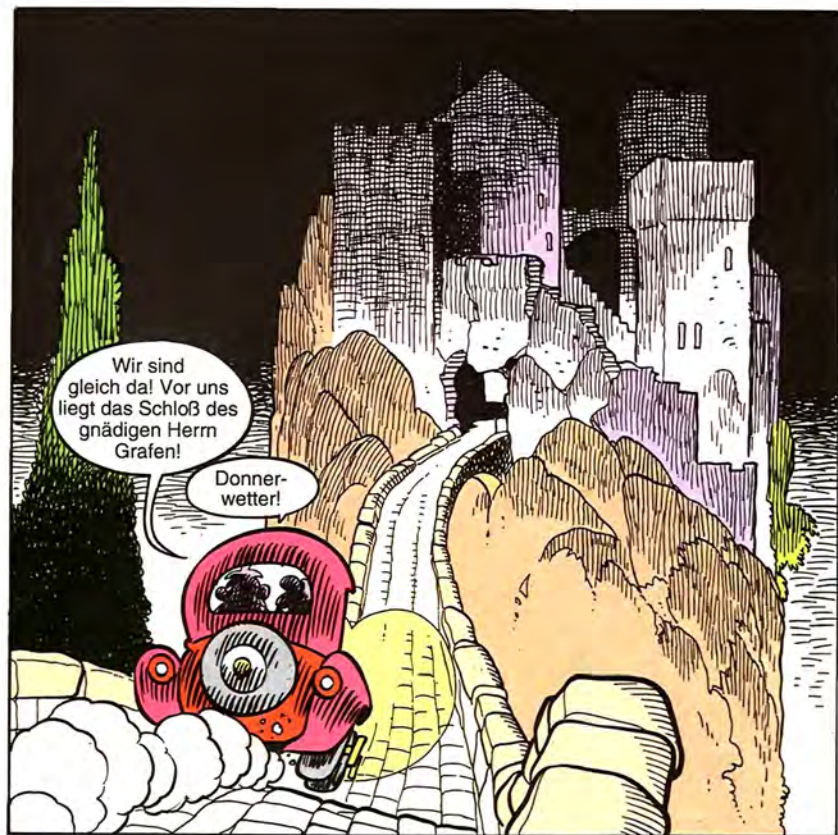




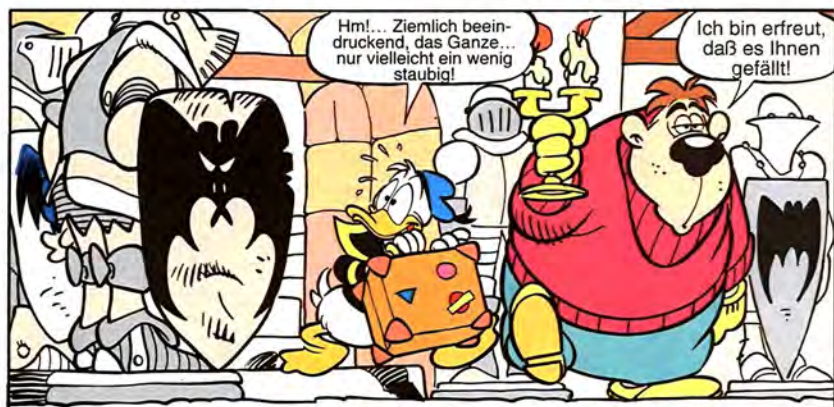








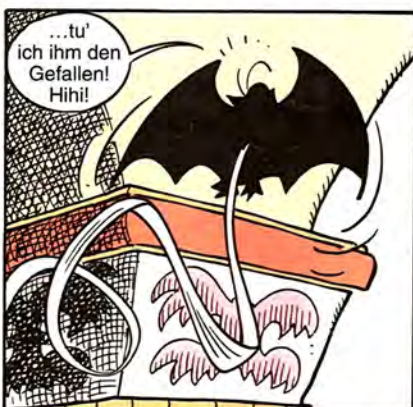


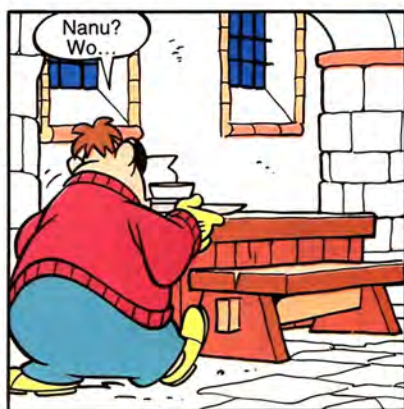


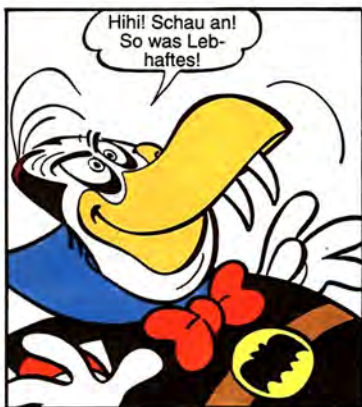




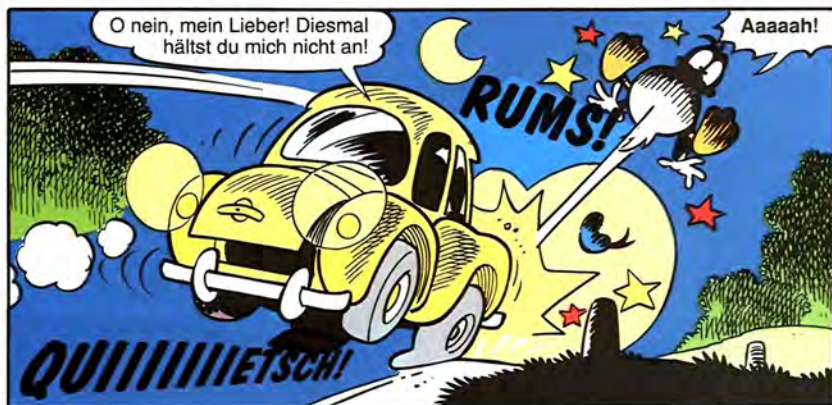
















WALT DISNEY

KAMPF UM DEN

SMARAGD- EISBERG



PATAGONIEN
BAHIA DE L'ULTIMA
ESPERANZA
(BUCHT DER LETZTEN
HOFFNUNG)

ISOLA
DESOLACION
(INSEL DER
TROSTLOSIGKEIT)



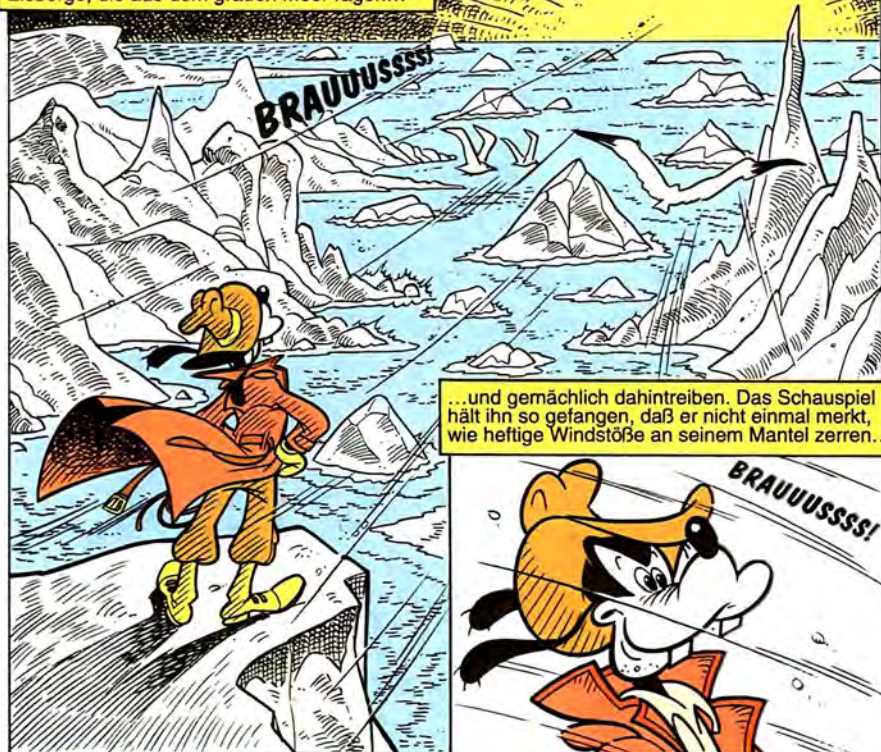
FEUERLAND

ISOLA
INFELIZ
(UNGLÜCKSINSEL)



©-2023

Morgendämmerung in der „Bucht der letzten Hoffnung“ in Patagonien. Wie gebannt blickt Indiana Goof auf die unzähligen gigantischen Eisberge, die aus dem grauen Meer ragen...



...und gemächlich dahintreiben. Das Schauspiel hält ihn so gefangen, daß er nicht einmal merkt, wie heftige Windstöße an seinem Mantel zerren...



Dann geht die Sonne auf, und ihre Strahlen tauchen die Eisberge in gleißendes Licht, so daß sie in allen Regenbogenfarben aufblitzen...



Der größte Eisberg von allen erstrahlt mit einem Mal in einem wunderschönen, unglaublich kräftig leuchtenden Grün...



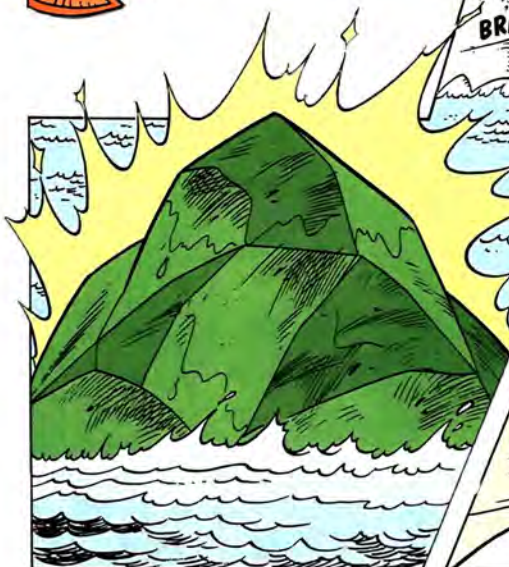
Das muß er sein! Ich hab' ihn gefunden!



Der Smaragd-Eisberg! Endlich hab' ich ihn entdeckt! Fantastisch!

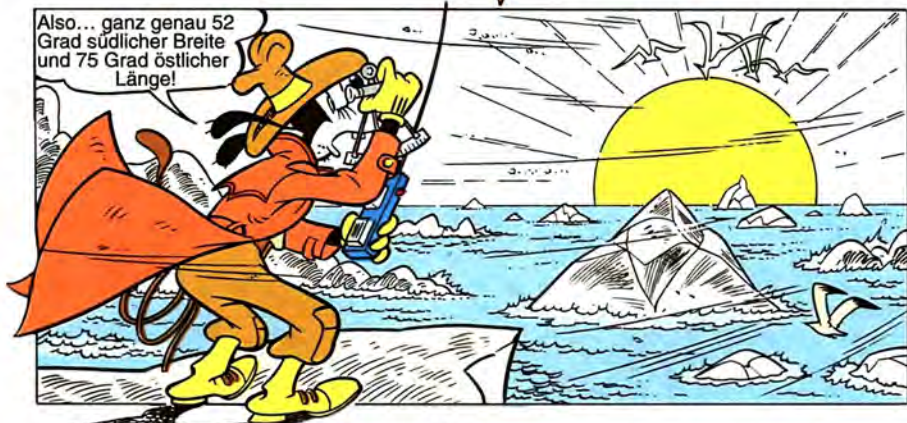


Jippie! Darauf eine Lakritzkugel!



Doch leider ist das erstaunliche Schauspiel nur von kurzer Dauer, denn mit der aufgehenden Sonne verliert sich das leuchtende Grün...





Indiana Goof ahnt nicht, was sich an Bord des Schiffes tut...

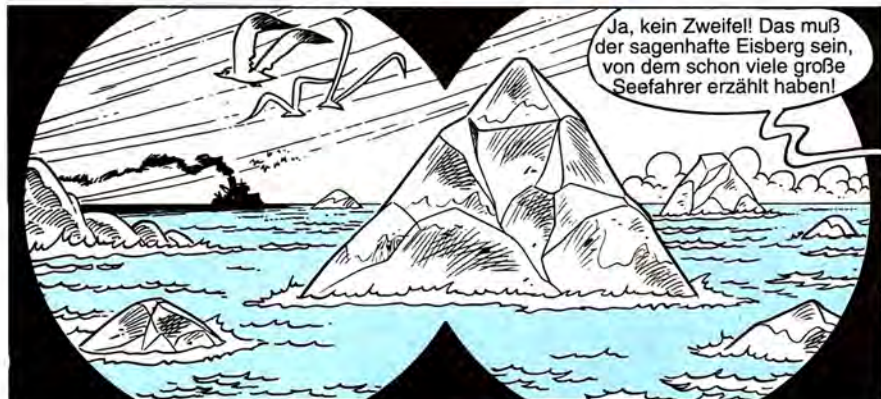


Inzwischen...

Micky und Goofy
nehmen jetzt Kurs auf den
Eisberg und leiten
die Bergung ein!

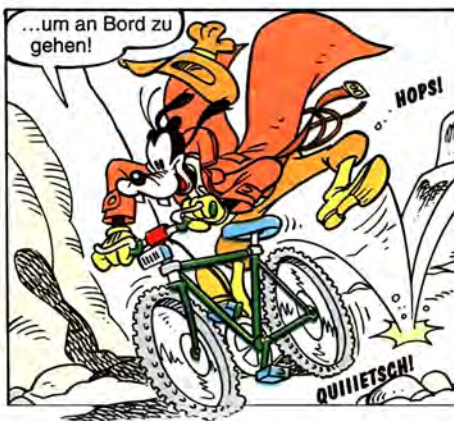
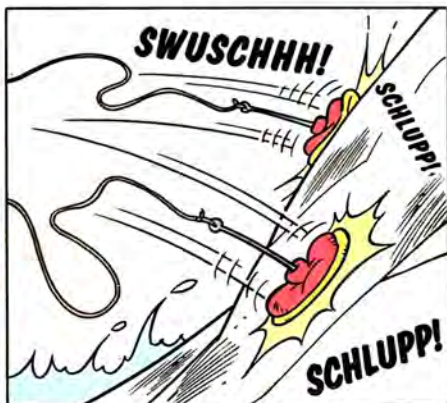
BRAUUUSS!

Und sobald er am Schlep-
p-dampfer hängt, ziehen wir
ihn auf dem schnellsten
Wege nach Enten-
hausen!



Nach mehr als vierhundert Jahren
kommt der heilige Stein der Wayas end-
lich wieder ans Licht des Tages!

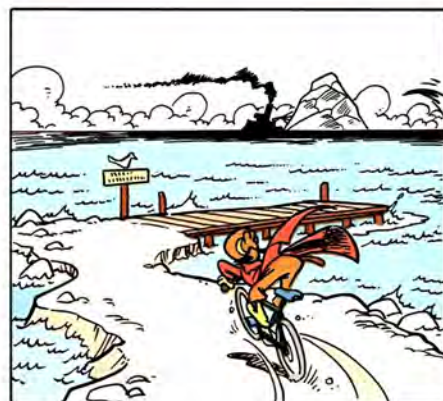
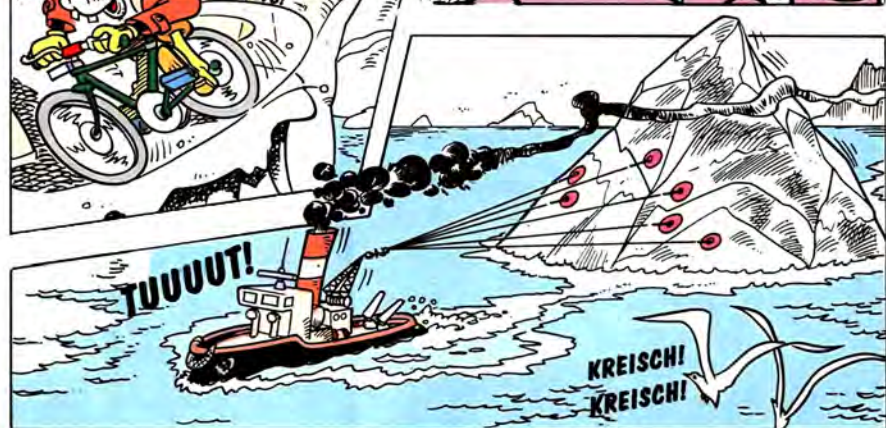
Fertigmachen
zum Abschießen der
Saugnäpfe!

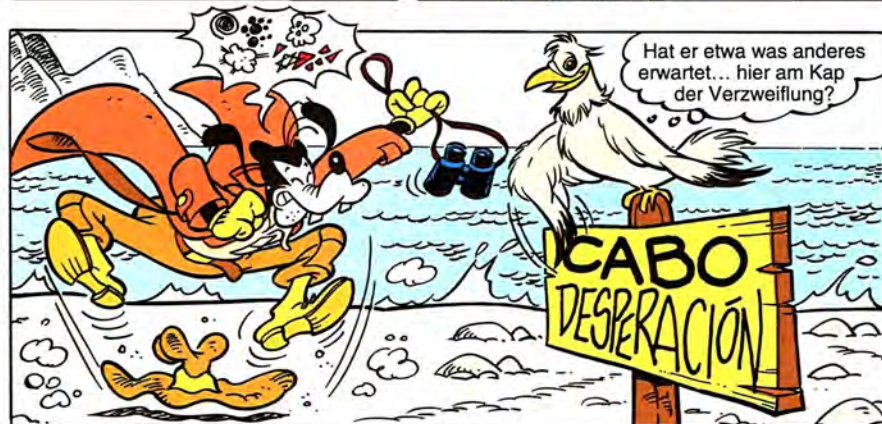


Und während Indiana Goof begeistert losradelt, weil er fest davon überzeugt ist, einen großen Fang gemacht zu haben...

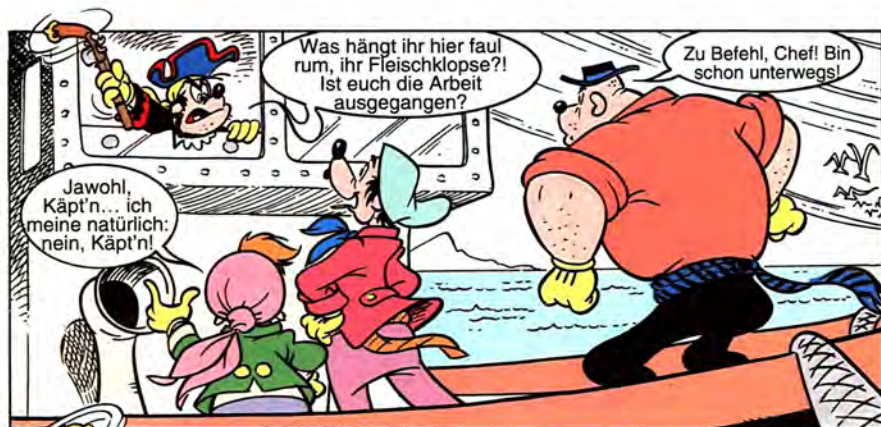


...lacht sich sein alter Widersacher Dr. Krantz ins Fäustchen und freut sich über seinen gelungenen Coup...



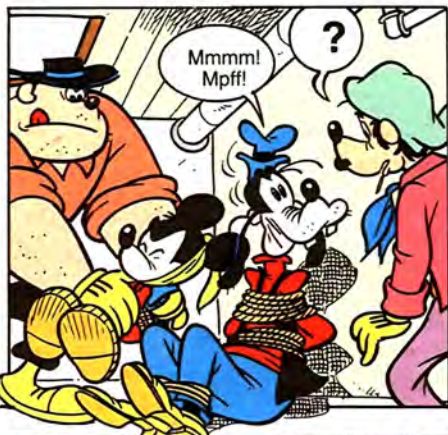






Wenig später...









„Gerade schien es, als ob sich die Erde wieder beruhigt hätte, als sich der Boden...“

GRRRRUMMEL!

Huch! Noch ein Beben!

...noch einmal öffnete und einen riesigen Smaragd ans Licht brachte, den die Wayas – nach dem ersten Schrecken – als Geschenk der Götter ansahen...

Ooooh! Wie schön!

Wir liegen dir zu Füßen, o heiliger Smaragd!

„Mit vereinten Kräften zogen sie den göttlichen Stein hinauf zu ihrem Sonnentempel...“

Hauuu ruck!
Hauuu ruck!



„...um ihren Gottheiten, wie sie hofften, eine Freude zu bereiten...“



„Doch es kam anders...“



„Es war, als hätten die Wayas damit das Unglück förmlich heraufbeschworen...“



„...so daß sie schon bald auf die Idee kamen, den Namen ihres Volkes zu ändern...“

RUMPEL!
POLTER!

Huch!
Schreck laß
nach!

Hilfee! Laßt um
euer Leben, Leute!



„...nämlich von ‚Wayas‘
in ‚Auweias‘...“

KLOPF!
KLOPF!



Die anhaltende Pechsträhne setzte den
Leuten moralisch dermaßen zu, daß sie
nicht den geringsten Widerstand leisteten,
als die spanischen Eroberer ins Land
kamen!



„So konnte General Bizzaro die Hauptstadt
ruhig und friedlich in Besitz nehmen...“

Sehr gut!
Haha!



„Aber als die Spanier
dann erstmals den
Tempel betraten...“

Bei allen
Seeteufeln
der sieben
Meere!

„...wollte plötzlich jeder den
heiligen Smaragd besitzen...“

Mein!

Mein!

Mein!



„Sie prügelten sich sogar, um sich
gegenseitig auszubooten!...“

ZACK!

Autsch!

Aua!

BONKI!



„Am Ende trug der Statt-
halter von General Bizzarro,
genannt ‚der Magere‘, den
Sieg davon...“

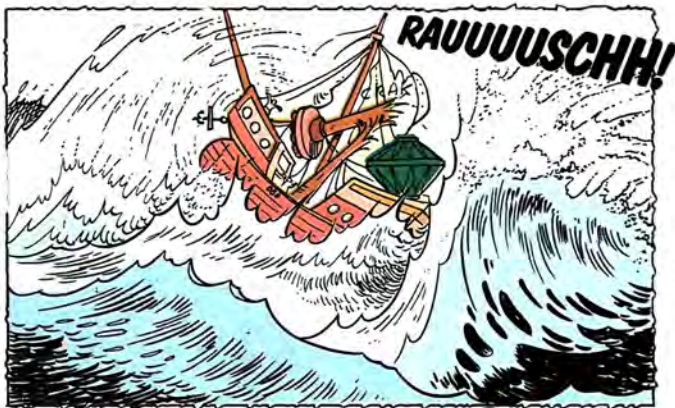
Aufhören!
Schluß mit der
Prügelei! Bringt
den Smaragd
jetzt sofort aufs
Schiff!

„Er segelte mit dem riesigen
Smaragd davon und ließ seinen
wütenden General zurück!“

Elender Ver-
räter! Das
zahl' ich dir
heim!

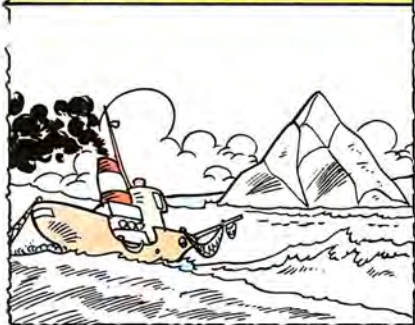


„Doch kaum hatte das Schiff die offene See erreicht, kam ein schrecklicher Sturm auf und brachte das Schiff völlig von seiner Route ab...“



„Und dieser Eisberg wandert seit damals durch die Weltmeere – wie ein zu Eis gewordener Unglücksbote!“

„Zu erkennen ist er allerdings nur unter den schrägen Strahlen der auf- oder untergehenden Sonne, die seinen Smaragdkern leuchten lassen!“



Die letzten, die ihn vor
 euch gesehen haben, waren
 die Passagiere eines Kreuz-
 fahrtschiffes! Auch keine sehr
 glückliche Begegnung!



„Es geschah bei Sonnenuntergang, und die
 „Princess“ passierte in ruhiger Fahrt die
 eisbedeckte Küste der Antarktis!“



„Niemand hatte auch nur die leiseste
 Ahnung, was gleich passieren würde...“

Ein Pfefferminz-Cocktail,
 zwei Eisbecher mit heißem
 Kirschsafte und ein Milch-
 shake mit geistern
 Aprikosen-
 sirup!



Die Passagiere sind begeistert von meinen
 Cocktails und Eisspezialitäten! Und
 das liegt ganz allein an
 meinem Sirup!

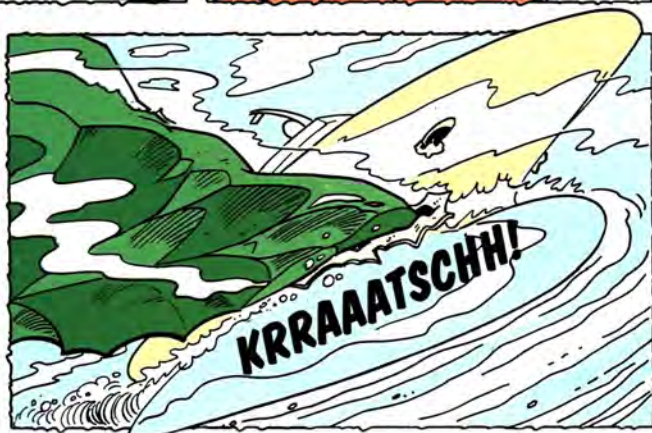


All diese köstlichen
 Sirupe und Fruchtsäfte hab'
 ich selbst hergestellt und
 abgefüllt!

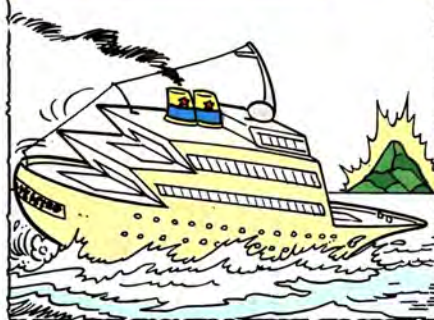




„Und schon wenige Augenblicke später wurde das Schiff von dem unter Wasser befindlichen Teil des Smaragd-Eisbergs gerammt und seitlich aufgerissen!“



„Natürlich bekam das große Schiff schnell Schlagseite...“



„...und nur durch das umsichtige Handeln des Kapitäns konnte eine Katastrophe verhindert werden!“





Aber der Smaragd bringt Unglück!

Wir werden alle als Fischfutter enden!



Blödsinn! Was redet ihr denn da? Das ist doch alles nur Aberglauben!



Wehe, ihr wagt euch noch mal an den Eisberg! Dann mach' ich Fischfutter aus euch!



Ich sage euch, dieser Smaragd ist mehr wert als eine Goldader!



Wir schleppen ihn zur Insel des Rauches, wo es die vielen Geysire gibt! Und mit dem Dampf aus den heißen Quellen schmelzen wir das Eis ab!



Aber wenn ihr zu feige seid, mach' ich's allein... dann muß ich auch nicht teilen!



Und wie geht's Indiana
Goof inzwischen?

BRAUUUSSS!



Kühn und furchtlos trotz er den
Widrigkeiten des Wetters in
dieser unwirtlichen Gegend...

Keuch!...

Japs!...

Ich kann... hechell!...
gleich nicht mehr! Ich
brauch' dringend einen
Energieschub!



"...um möglichst bald auf eine
menschliche Behausung zu
stoßen..."

SCHMATZ!



Ja, meine treuen Kugelchen
lassen mich nie im Stich!

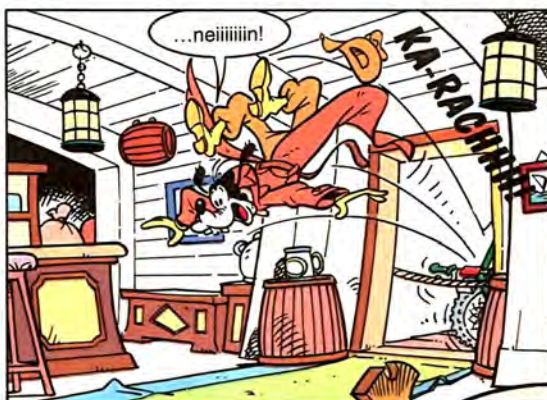


Doch zuviel
Schwung kann
überaus
gefährlich
sein...

**Huch! Neiiin!
HilfeeEEEE!**

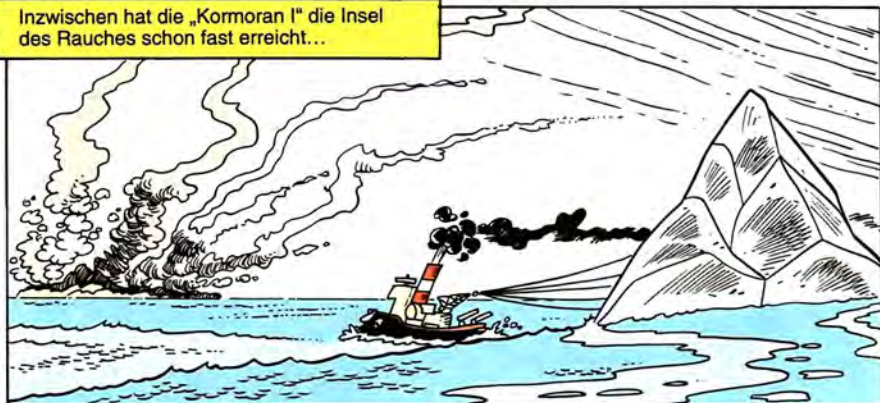








Inzwischen hat die „Kormoran I“ die Insel des Rauches schon fast erreicht...





Unten im Frachtraum
inzwischen...

Wir sind am Ziel,
Freunde!

Wo sind wir
denn?

Ihr müßt mit
an Deck
kommen!

Auf der Insel
des Rauches!

Was?

Nie
gehört,
diesen
Namen!

Die Sicht ist nicht
besonders gut...

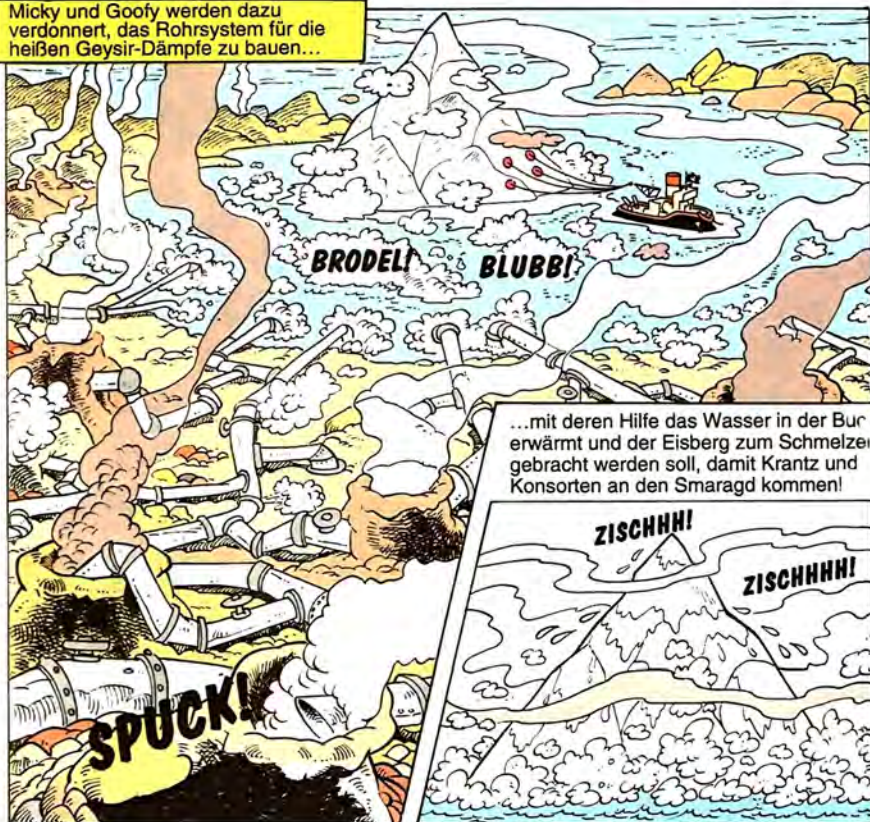
Oje, oje!

Huch!

Wo sind wir da nur
gelandet? Das sieht ja
schlimm aus!

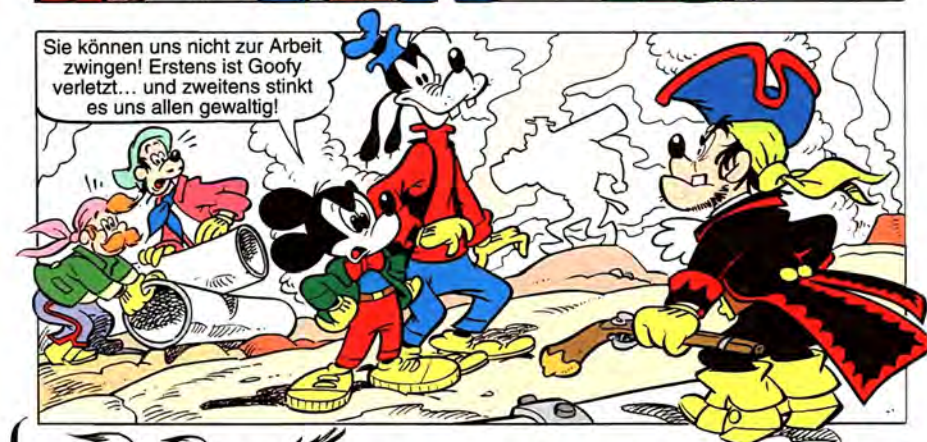
Hab' ich nicht
immer gesagt,
Rauch ist nicht
gesund?!

Micky und Goofy werden dazu verdonnert, das Rohrsystem für die heißen Geysir-Dämpfe zu bauen...





Sie können uns nicht zur Arbeit zwingen! Erstens ist Goofy verletzt... und zweitens stinkt es uns allen gewaltig!



Jawohl! Micky hat recht!

Wir haben die Nase gestrichen voll!

Waas?

Äh...



...ich kann die Männer verstehen, Schmutzede! Sie haben eine Pause verdient!

Was würdet ihr von einem Bad im lauwarmen Wasser der Lagune halten?

Einverstanden! So was Ähnliches hat mir vorgeschwebt!

Ja, Baden macht Spaß!



Hurraaaa!

Hinein in die Fluten!

Jau!



Halt! Du bleibst da, Freundchen!

Hee! Uff!



Für dich hab' ich einen Spezialauftrag!

Ach ja?



In der Zwischenzeit hat sich Indiana Goof bereits mit Karin, der Korsarin, angefreundet...

Ach ja... seufzt! Eigentlich sollte aus diesem Dorf eine einmalige touristische Attraktion werden!



Immerhin bietet es Meer und Berge zugleich!



Deshalb haben mein Mann Schmuddel und ich auch dieses alte Segelschiff gekauft, um es in ein schwimmendes Restaurant zu verwandeln!



Wir dachten, wir machen hier das größte Geschäft unseres Lebens...



...sobald man eine Straße hierherbauen oder einen Flughafen für die Touristen eröffnen würde! Aber Fehlanzeige! Noch nicht mal Schiffe fahren hierher – aus Angst vor den Eisbergen!





„So hat sich leider nie ein Gast zu uns verirrt, bis vor etwa einer Woche...“



„Der Typ, der da hereinkam, war mir auf Anhieb unsympathisch!“



Er machte so einen hinterlistigen Eindruck! Aber ich konnte unseren ersten und einzigen Gast ja nicht gut rausschmeißen!



Inzwischen bereue ich, daß ich's nicht getan habe! Wenn ich dran denke, was er Schmuttel für irre Geschichten erzählt hat... von Eisbergen und Smaragden...



Was? Ist das wahr? Hat er vielleicht zufällig einen Smaragd-Eisberg gemeint?

Richtig! Glaubst du den Blödsinn etwa auch?





Und so, nach nur kurzer Vorbereitungszeit...

Ist alles bereit?
Gut! Dann Leinen los!



Und Anker
lichten! Auf geht's!



Alle Mann
in die Wanten
und Segel
gesetzt!



Gut! Stechen
wir in See!



Auf der Insel des Rauches
inzwischen...

Seht nur, wie er dahin-
schmilzt, der Eisberg! Hehe!
Bald schaut sein Inhalt
heraus!



Aber dafür lösen sich
die Saugnäpfe!



Da könnte es leicht passieren,
daß der Smaragd auf den Meeres-
grund absinkt!



Deshalb muß unter dem Eisberg vorsorg-
lich ein Netz gespannt werden! Und rate
mal, wer das machen wird?
Du, mein Kleiner! Solltest
du dich weigern, wirst
du ausgesetzt!

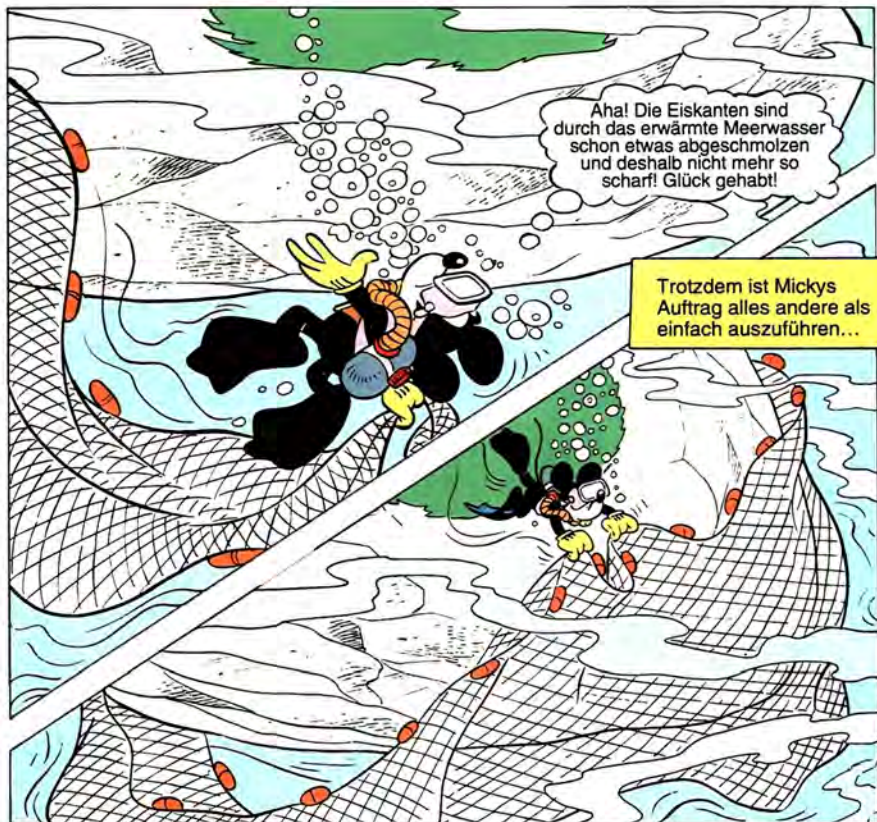


Allerhand! Sie wissen genau, wie
gefährlich die scharfen Kanten
eines Eisbergs sein können!

Natürlich weiß
ich das! Deshalb
hab' ich ja dich
dafür ausge-
sucht!







Aha! Die Eiskanten sind durch das erwärmte Meerwasser schon etwas abgeschmolzen und deshalb nicht mehr so scharf! Glück gehabt!

Trotzdem ist Mickys Auftrag alles andere als einfach auszuführen...

Nach langer, anstrengender Arbeit unter Wasser...

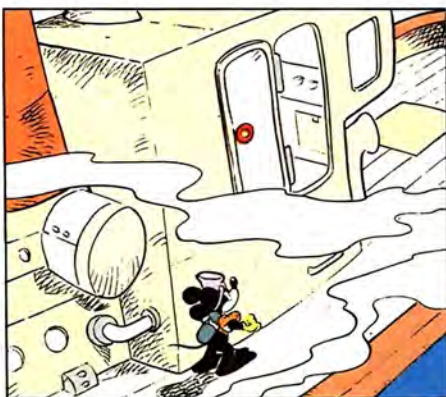
Japs!
Puh!
Geschafft!



FLOTSCH!

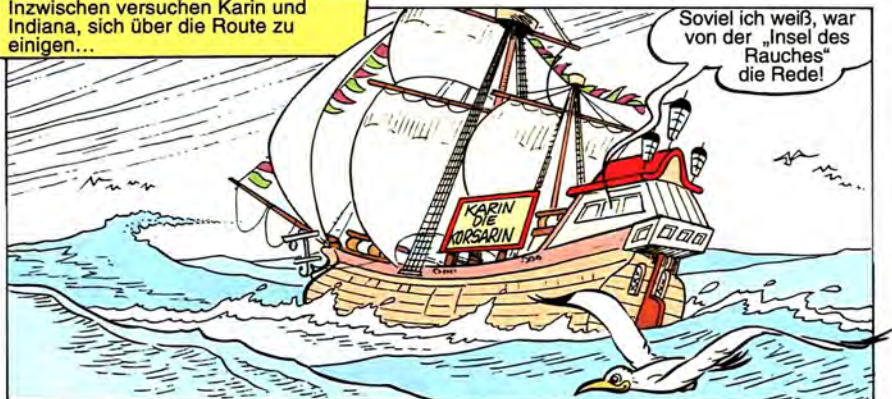


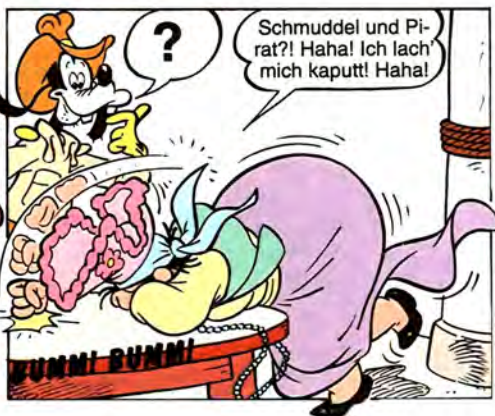
Hallo! Hee! Käpt'n
Schmuddel! Arnold!
Zieht mich hoch!





Inzwischen versuchen Karin und Indiana, sich über die Route zu einigen...







Inzwischen, auf der Insel
des Rauches...



Plötzlich herrscht allgemeine
Aufregung auf der Insel...



...was Micky und Goofy
natürlich zur Flucht nutzen!



Und so, kurz darauf...

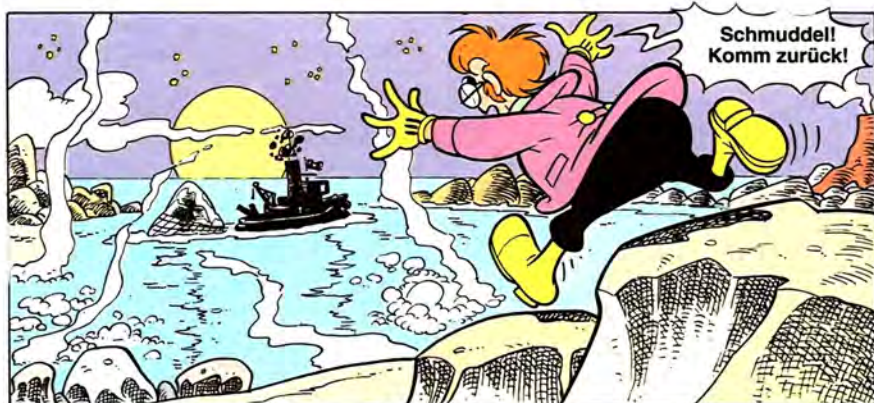


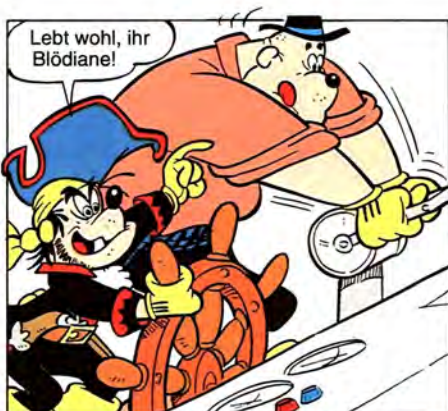
Doch unsere beiden Freunde sind nicht die einzigen, die das Lager verlassen haben...



Doch noch ahnt die soeben erwähnte Person nicht das Geringste...

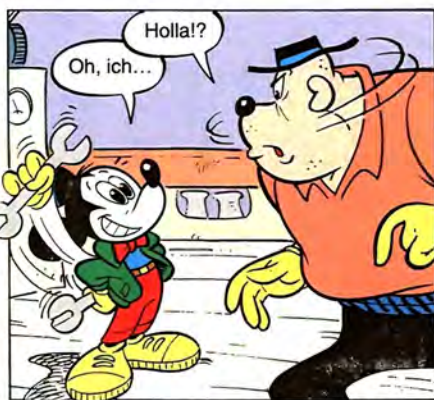
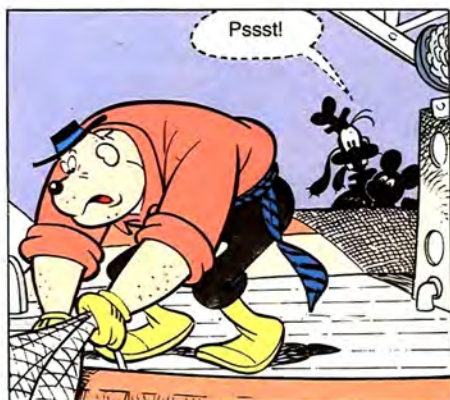




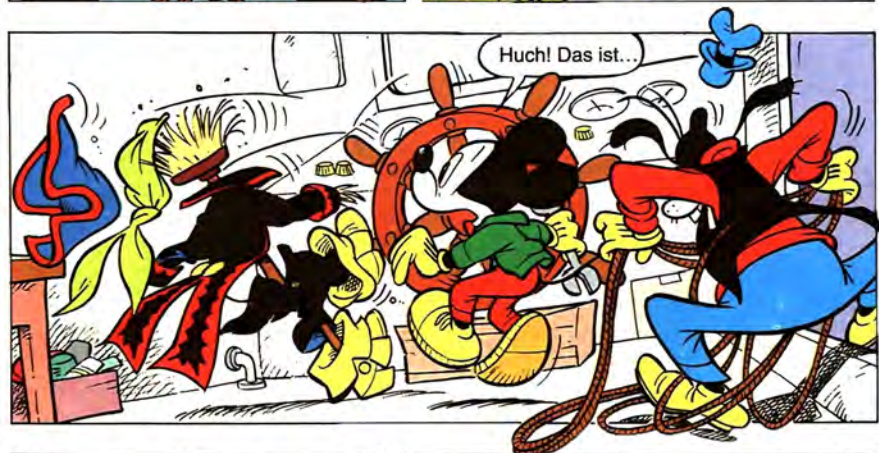
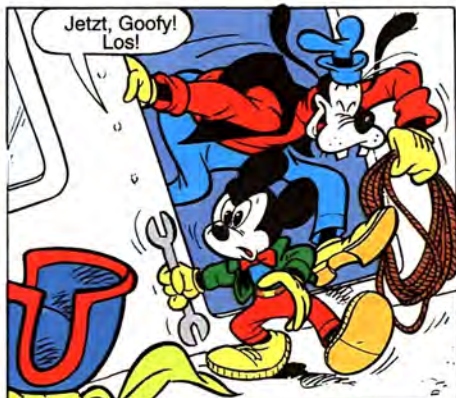


Dort, wo die Lagune ins offene Meer mündet...









Und so ereilt unsere zwei ein Schicksal nach alter Piratentradition...



Hoffentlich seid ihr zwei auch nach ihrem Geschmack!

Sehr witzig! Ich lache dann später, ja?



Ziemlich böses Ende, was?

Was wär' dir denn lieber gewesen? Daß uns ein Hub-schrauber rettet?



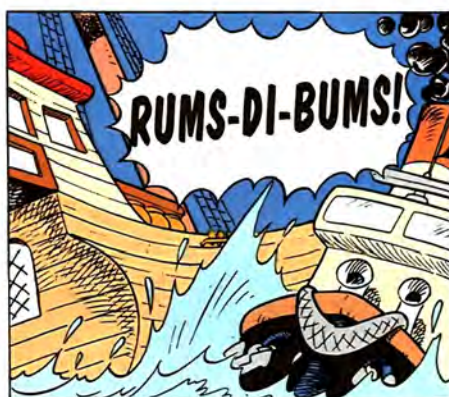
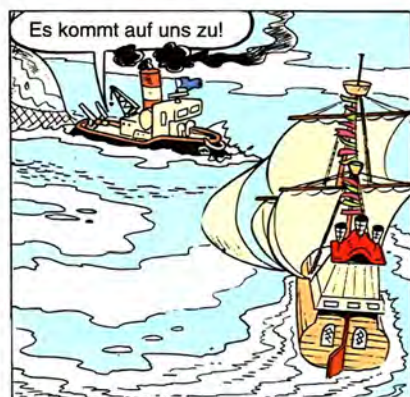
Oder würdest du ein U-Boot vorziehen, das plötzlich aus dem Meer auftaucht und...

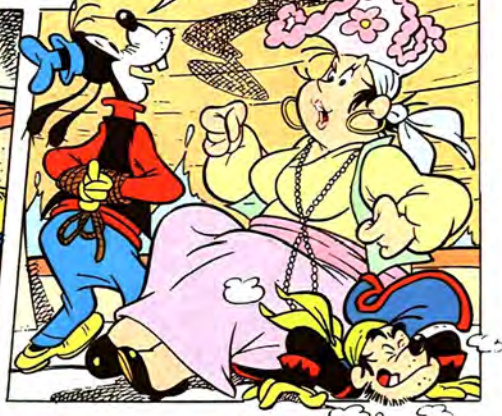
Ein Segelschiff!



Aber Micky! Ausgerechnet ein Segelschiff! Wie unrealistisch!







Inzwischen...

Nicht zu fassen! Er hat uns
echt im Stich gelassen!

Keine Angst, dafür
wird mir Schmutz
bezahlen! Und wie er
mir dafür bezahlen
wird!



Seufz! Schluchz!



He! Da... da...

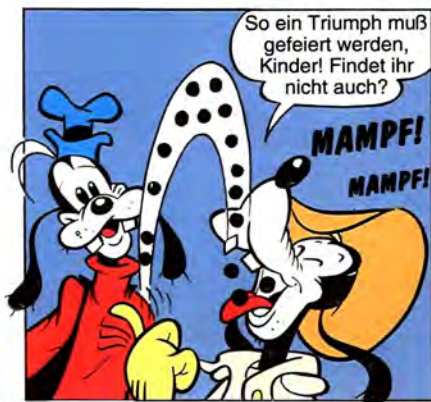
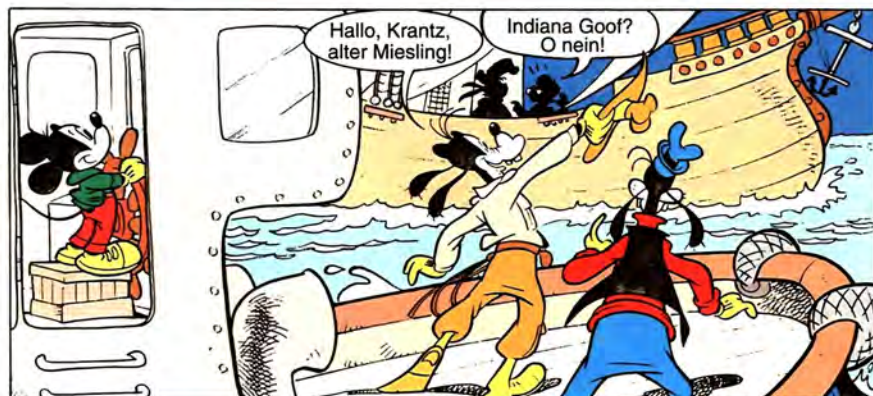
Der Schlepper
kommt ja
zurück... mitsamt
dem Eisberg!



Ich wußte, daß er
damit nicht durch-
kommt!

Und vornweg
fährt der Segler
von Karin, der
Korsarin!

















Aber natürlich! Von der „Princess“! Ihr Barkeeper war berühmt für seinen Sirup!

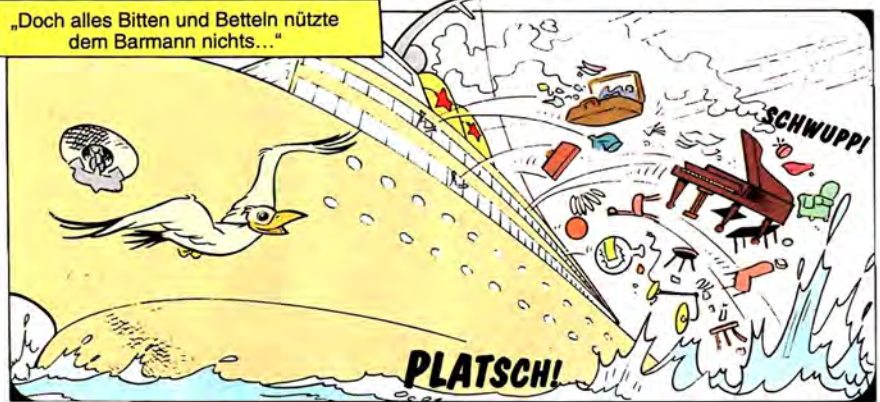
„Als das Schiff nach seinem Zusammenstoß mit dem Eisberg leckgeschlagen war, ließ der Kapitän alles Unnötige über Bord werfen!“

Aller überflüssige Ballast muß raus! Verstanden?



Neiiii! Nicht meinen Sirup! Bitte nicht!

„Doch alles Bitten und Betteln nützte dem Barmann nichts...“



PLATSCH!

SCHWUPPI!

„Seine sämtlichen Sirup-
flaschen landeten im Meer...“



...wo sie allmählich vom
Eis umschlossen und mit
der Zeit zu Eisbergen
wurden!



Dann müsste es aber
mehr als einen Sirup-
Eisberg geben!



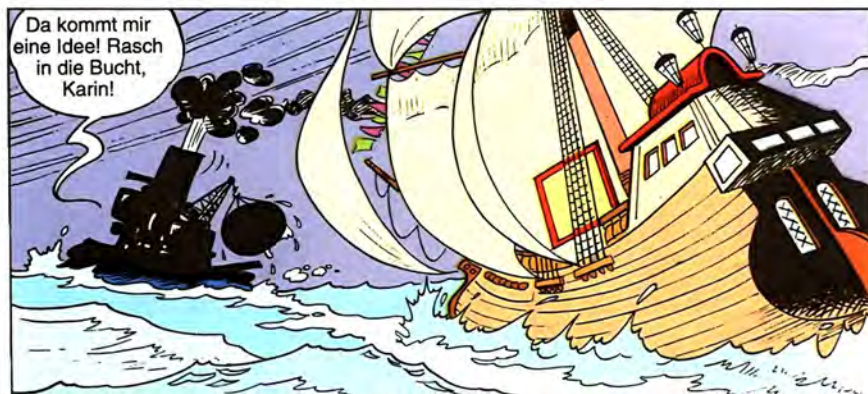
Stimmt genau!
Einen mit Him-
beergeschmack...
einen mit Kirsch-
geschmack...

Und deiner Berechnung der
Meeresströmungen zufolge,
müßten sie alle in der Bucht der
letzten Hoffnung herumschwim-
men! Richtig?

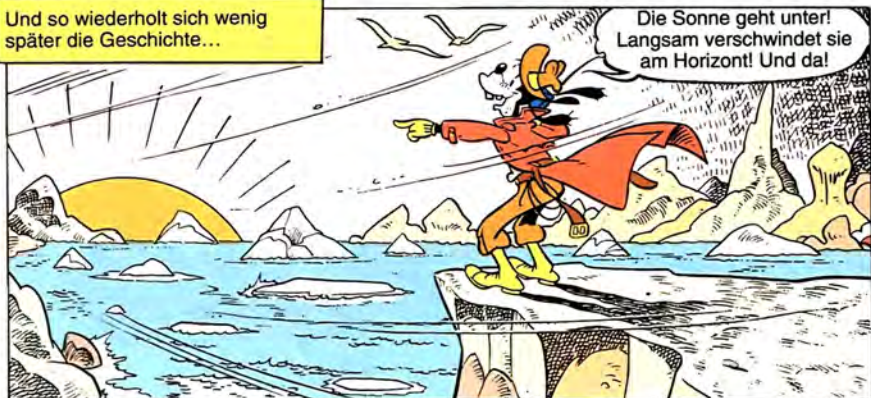
Aber ja!
Sehr
richtig!



Da kommt mir
eine Idee! Rasch
in die Bucht,
Karin!



Und so wiederholt sich wenig
später die Geschichte...

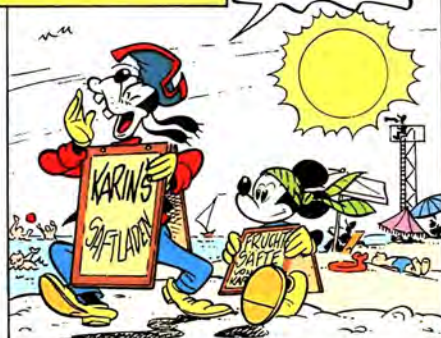


Schließlich...



Viele Tage später – viel,
viel weiter nördlich...

Apfelsaft! Eiskalter
Apfelsaft!



Lassen Sie sich von
Karin, der Korsarin,
zum ewigen Eis des
Südpols ent-
führen!

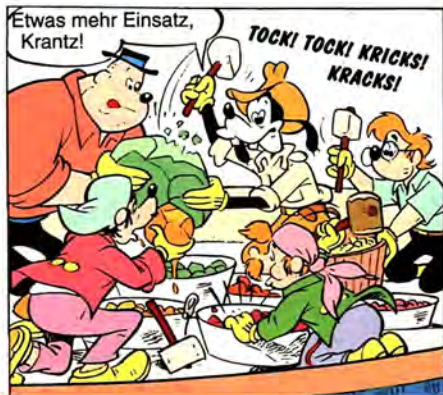


Greift zu, Kinder! Haltet euch ran!
Laßt euch unsere köstlichen
Eisberge auf der Zunge
zergehen, bevor sie in
der Sonne
schmelzen!



Etwas mehr Einsatz,
Krantz!

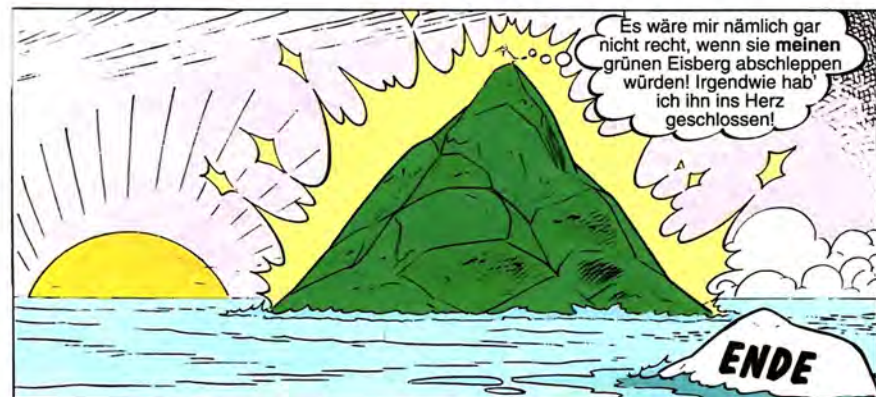
TOCK! TOCK! KRICKS!
KRACKS!



Auf die Art holen wir wenigstens die Unkosten
wieder raus!

Ein schwacher Trost!
Ich will Smaragde,
keine Spesen!

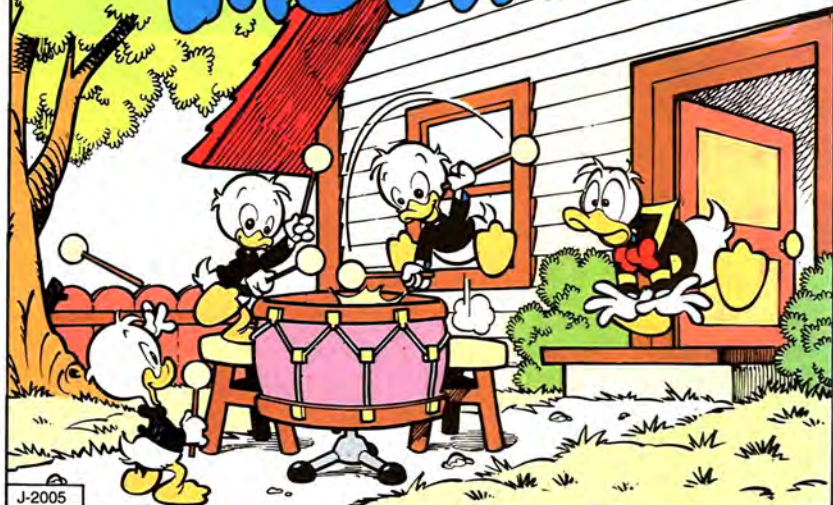




WALT
DISNEY

DER RUF DER

TROMMEL



J-2005

Entenhausen,
zur
Mittagsstunde...

Mich trifft der Schlag!
Ein Erdbeben!



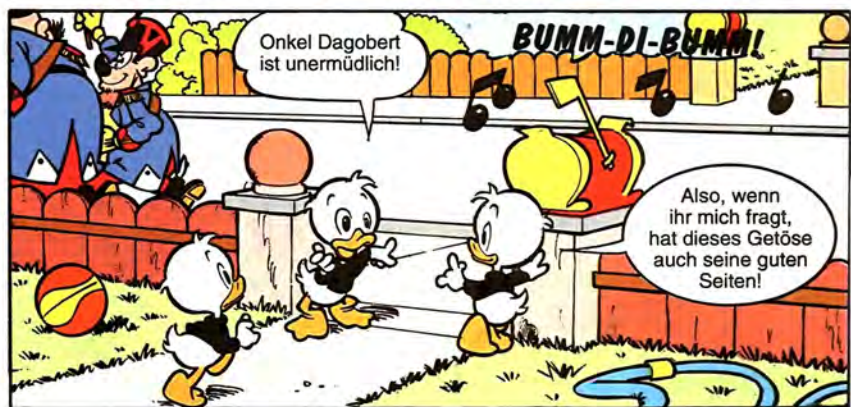


TA-DUMM! WUMM!



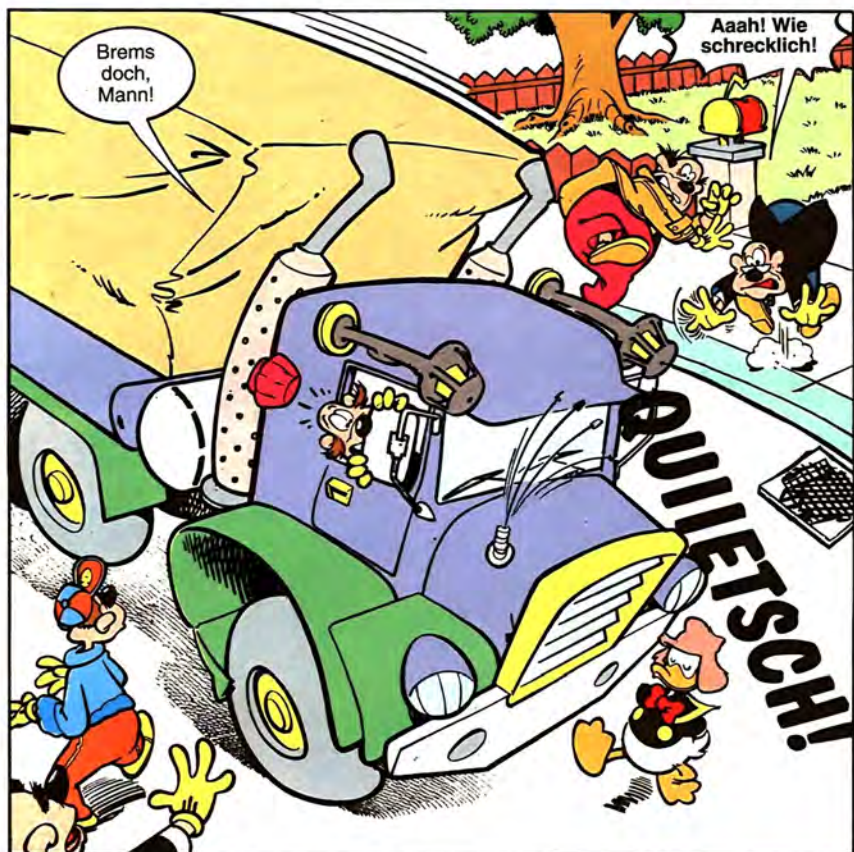




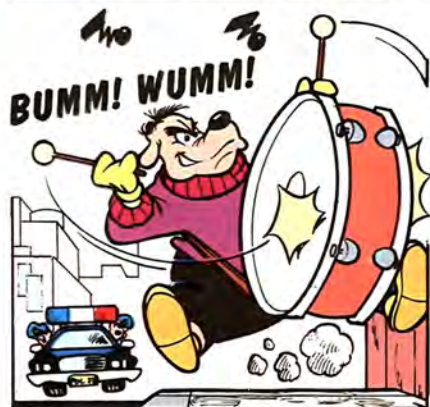
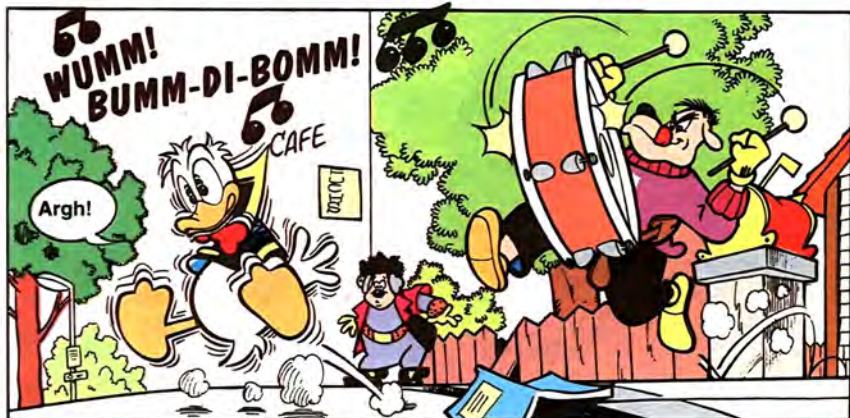










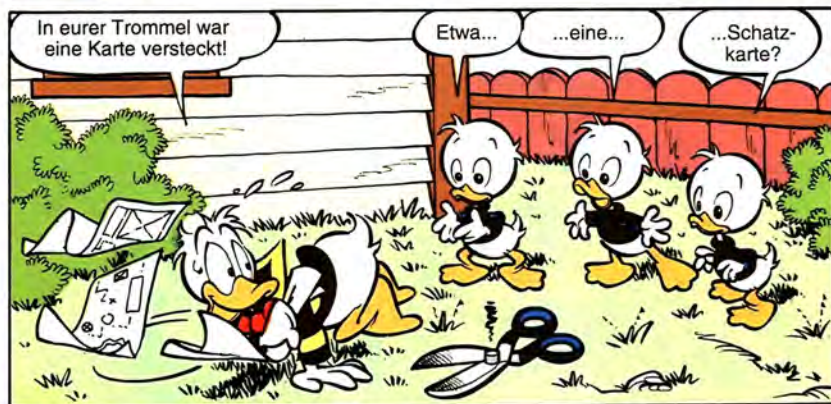












Sobald ihr das Zelt aufgebaut habt, werde ich euch alles erzählen.



Die Aufzeichnungen aus eurer Trommel stammen vom Tambourmajor des 20. Infanterieregiments, das hier seinen heldenhaften Kampf gegen die Indianer führte.



Kurz bevor auch er gefangen genommen wurde, gelang es dem Major, das Kleinod seines Regiments zu verstecken. Darunter verstand man etwas ungeheuer Wertvolles, wahrscheinlich die Regimentskasse oder etwas ähnliches!



Und zwar hat er diesen, sagen wir mal, Schatz in einem großen Vorratskorb vergraben!



Auf der Karte ist das Schlachtfeld äußerst detailliert beschrieben. Es dürfte von daher nicht allzu schwer zu finden sein, dieses Kleinod!



Am nächsten Morgen...

Wir müßten uns jetzt genau an der Stelle befinden, wo jene Schlacht stattfand! Ich frag' mal auf dem Bauernhof da nach!



Am besten, ihr überlaßt alles mir!



Sagen Sie, guter Mann, wissen Sie zufällig, ob hier vielleicht einmal eine berühmte Schlacht geschlagen wurde?

Klar! Genau hier, wo ich stehe!



Und... äh... wurde von damals etwas gefunden? Vorratskörbe zum Beispiel?

Aber sicher! Mein Urgroßvater hat mal welche vom Feld mitgebracht.



Seit Generationen bringen wir darin unsere Eier auf den Wochenmarkt.

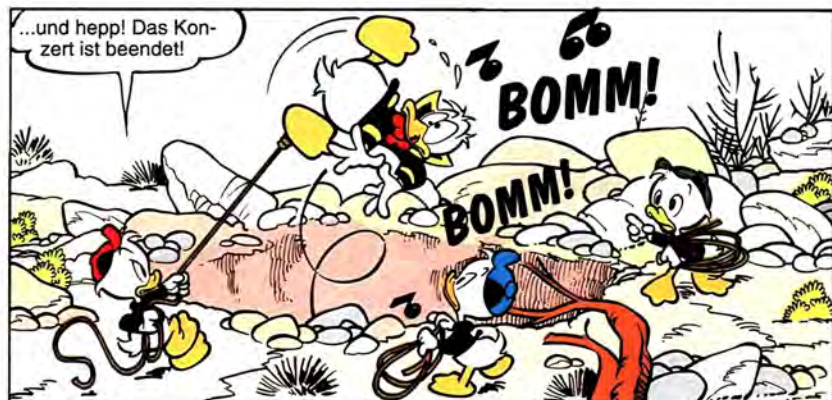




Und so, Stunden später...









Daher...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger! Als Abschluß und Krönung dieser Woche, in der ein selten gehörter Wohlklang unsere Stadt erfüllte, erwarten wir nun gespannt die Parade der besten Trommler!



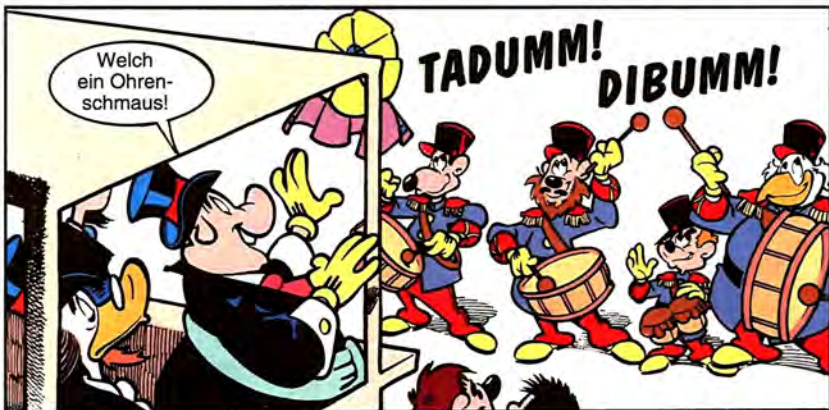
Eine fachkundige Jury hat jene Teilnehmer ausgewählt, die jetzt in einen edlen Wettstreit um die Ehre treten werden...



...und um den ersten Preis! Möge der Laut... äh... der Beste gewinnen!



Welch ein Ohrenschmaus!





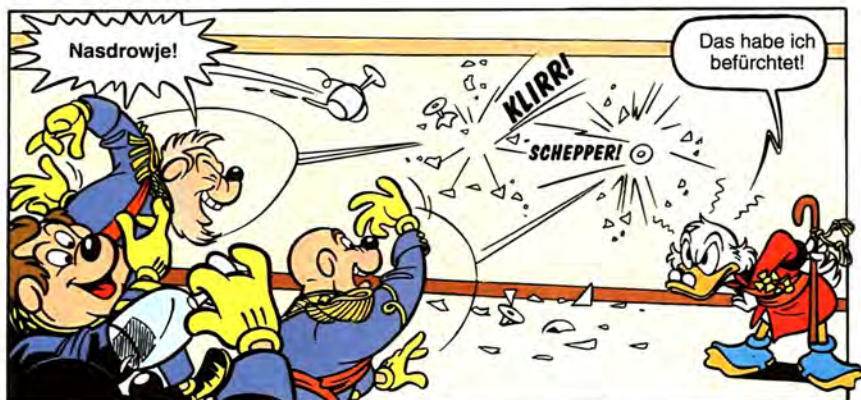
WALT DISNEY

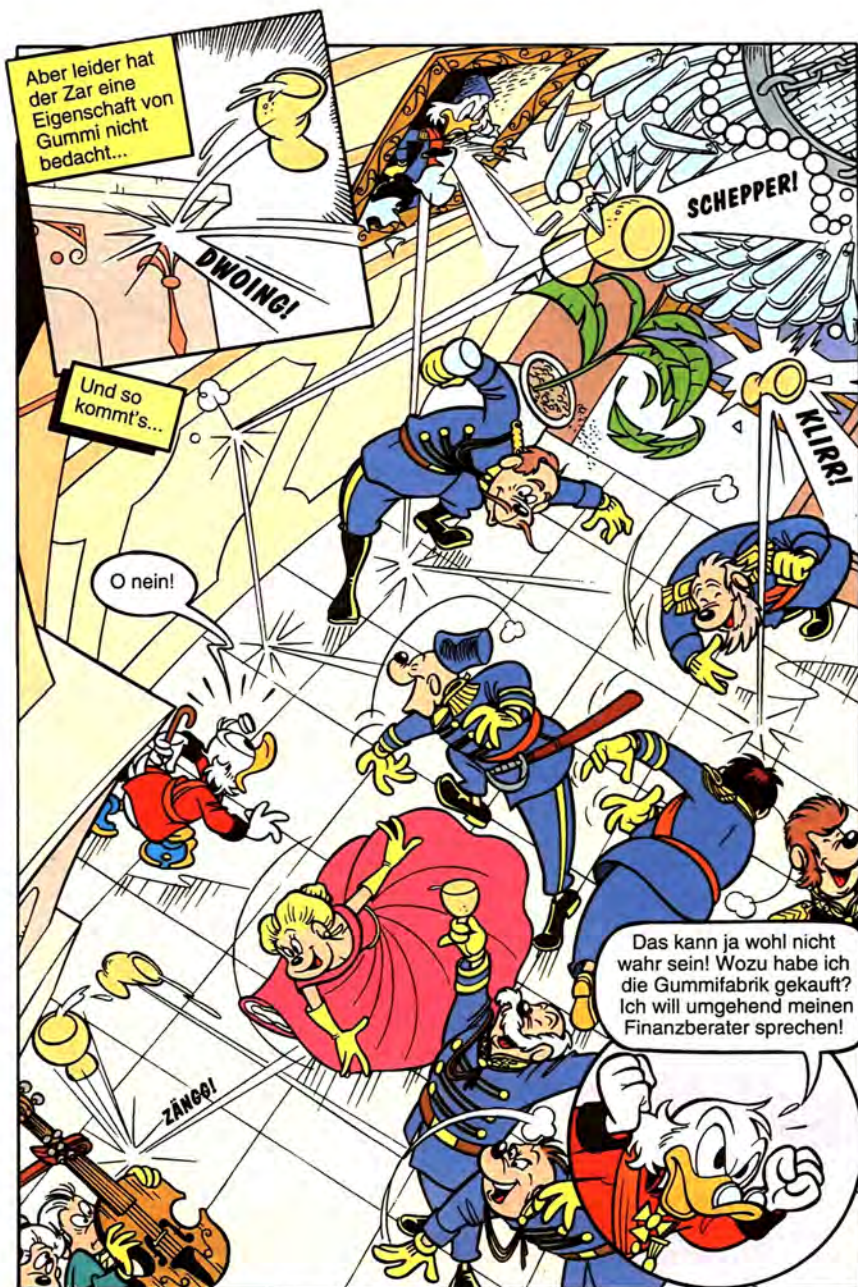
DONALDOFF, KURIER DES ZAREN

Der Empfang im Palast des Zaren ist für Moskau das bedeutendste Ereignis des Jahres! Hier wird nur vom Feinsten gereicht, die beste sibirische Brause und der delikateste Kaviar aus Irkutsk... das Fest ist in vollem Gange!









Unter den Gästen
befinden sich auch
zwei Reporter des
„Moskau-Kuriers“ ...

Hihi! Schau, der
Zar ist völlig mit den
Nerven runter!

Komm, Natascha,
wir hören uns um,
was die anderen
dazu sagen!



Hat dir deine Mama nicht
beigebracht, daß es ungehörig
ist, Leute zu belauschen?

Meine Mama
hat ja auch nicht
für ein Klatschblatt
gearbeitet!



Herr Zar! Ich habe
furchtbare Neuigkeiten,
einfach grauenhaft!

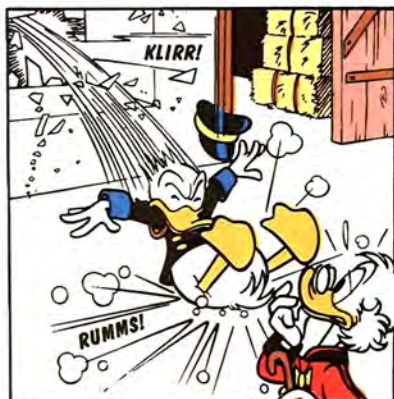
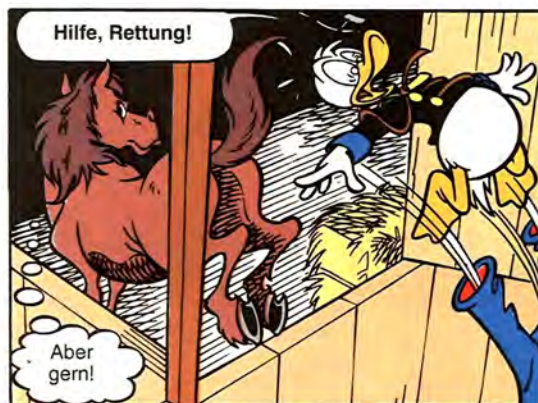


Pst, nicht so laut!

Unserem Land
steht eine ungeheure
Katastrophe bevor!















Wenig später sucht Iwan Oganoff, einer der eifrigsten Gäste des Zaren, sein Bett auf...

Ach du meine Güte, dröhnt mir der Schädel! Aber das hätte ich mir ja nun wirklich denken können bei der schlechten Verpflegung, die der Zar auf seinem Empfang anbietet!

Erst diese widerlich süße Brause, dann der etruskische Eissprudel und schließlich der Beerensaft aus der Tatarei! Da hätte ich auf den transsylvanischen Kirschsaft von Botschafter Schrimskowitsch vielleicht doch verzichten sollen!



Sei's drum! Jetzt werfe ich noch einen Blick in den „Moskau-Kurier“, und morgen geht's mir wieder gut!



Was?

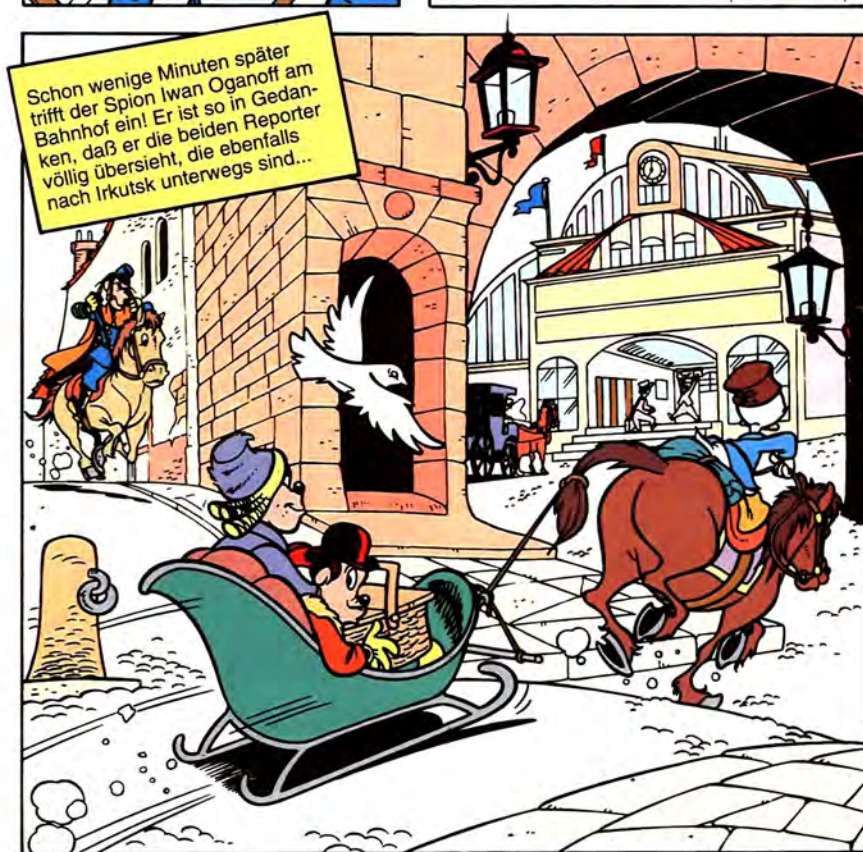


Das heißt, daß der Zar etwas ahnt!



Wie hat er nur erfahren, daß ich mit Klingis-Khan, dem Anführer der Tataren, zusammenarbeite?

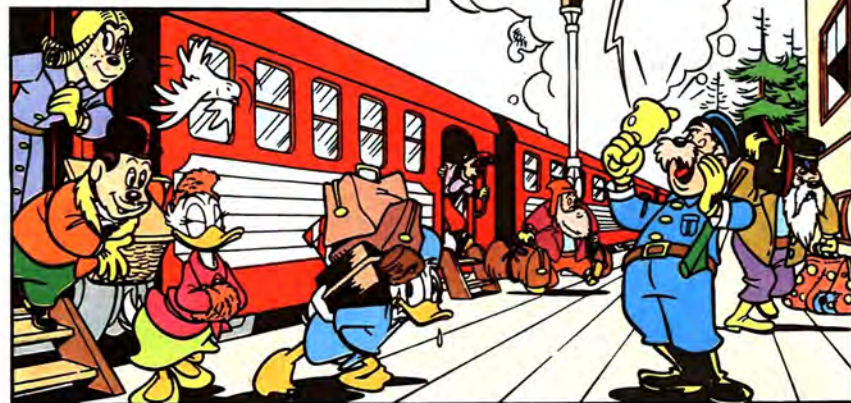
















Anderntags legt man
teilweise erfrischt in
der entzückenden
Stadt Abakan an...





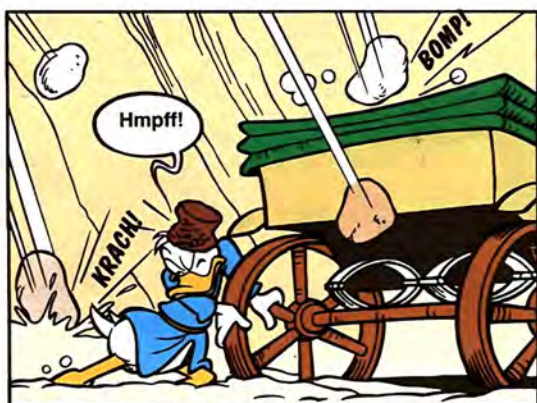




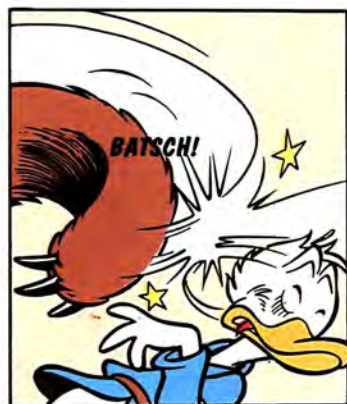




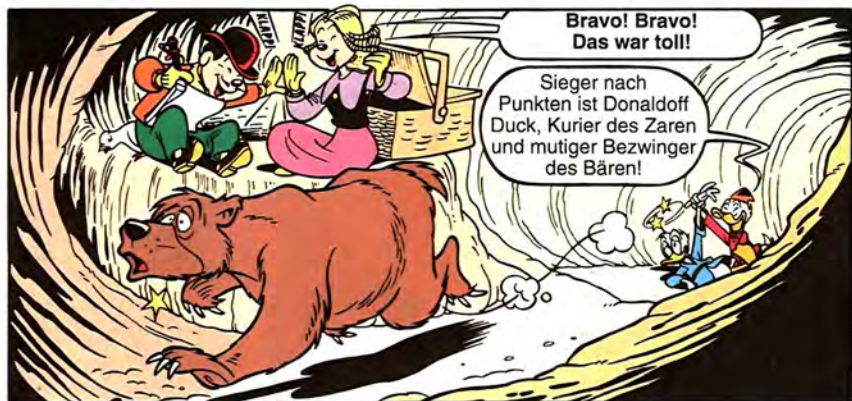












Anderntags werden unsere
Freunde von einem
wunderschönen Gesang
geweckt...

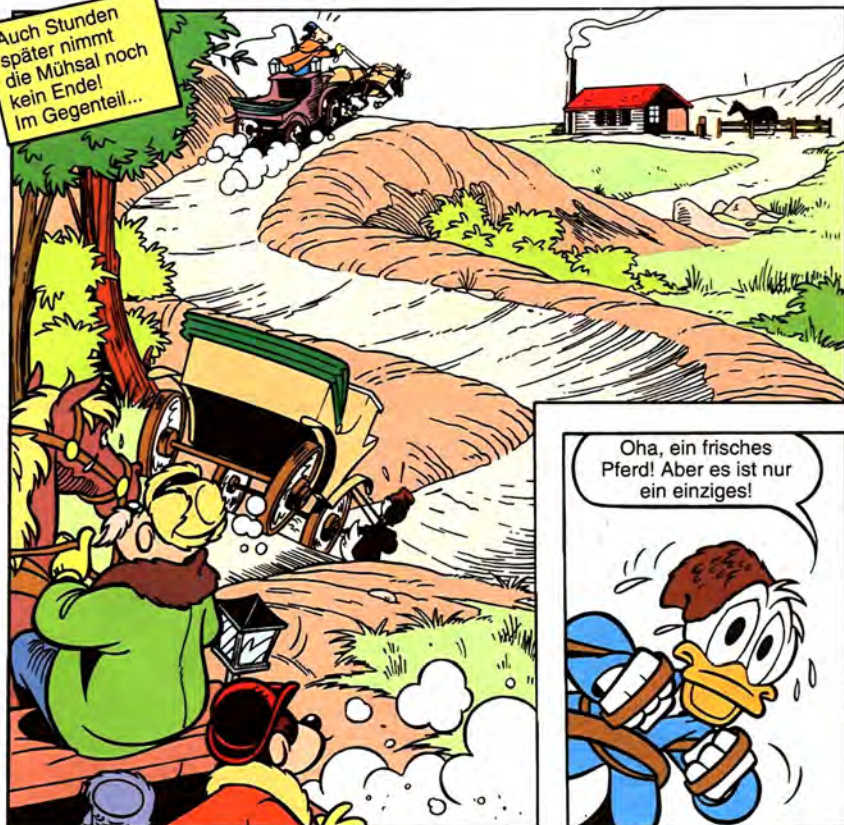
Liegt nicht
das Glück dieser
Erde... lala...
auf dem Rücken
der Pferde...

Eine Tatarenfamilie!
Wißt ihr, was das heißt?
Wir befinden uns auf
feindlichem Gebiet!

Schluck! Wenn
die uns entdecken,
sind wir dran!



Auch Stunden
später nimmt
die Mühsal noch
kein Ende!
Im Gegenteil...



Oha, ein frisches
Pferd! Aber es ist nur
ein einziges!

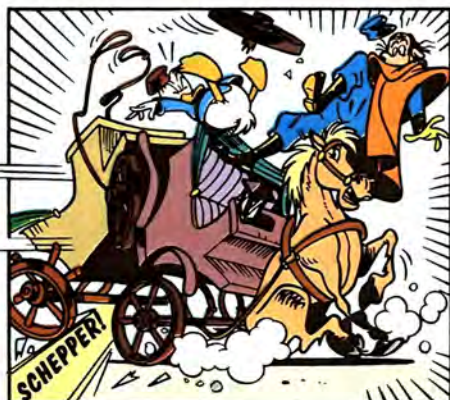
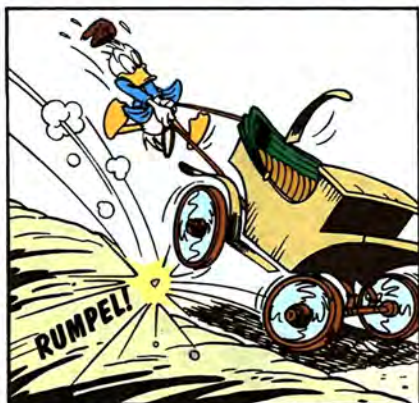
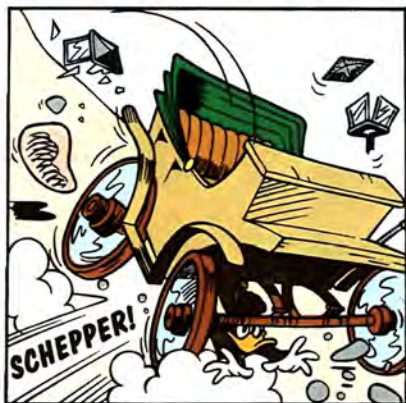
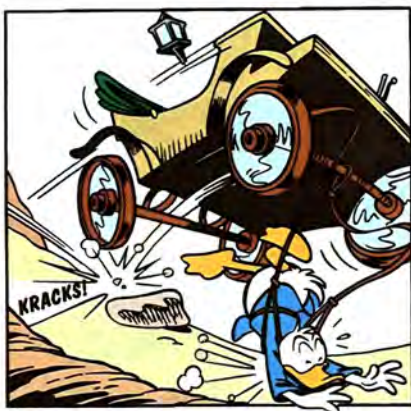


Wenn der Fremde vor
uns es bekommt, sitzen
wir hier für Tage fest!



Ich muß mich sputen,
sonst ist mein Auftrag
in größter Gefahr!











Inzwischen hat der tatarische Spion Iwan Oganoff das Lager des schrecklichen Klingis-Khan erreicht...

Wacht auf, Khan!



Ich bringe Euch furchtbare Kunde vom Zaren! Er hat einen Kurier nach Irkutsk gesandt!

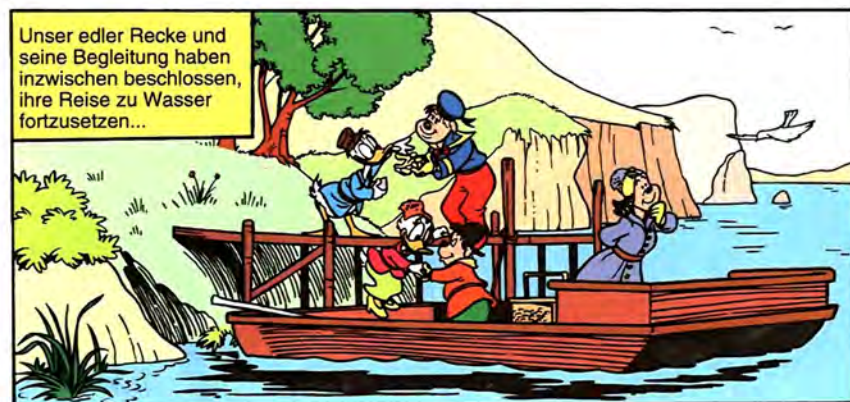
Wie? Was? Wer macht da draußen so einen Radau?



Hier ist die Morgenzeitung, sie bestätigt meine Worte!

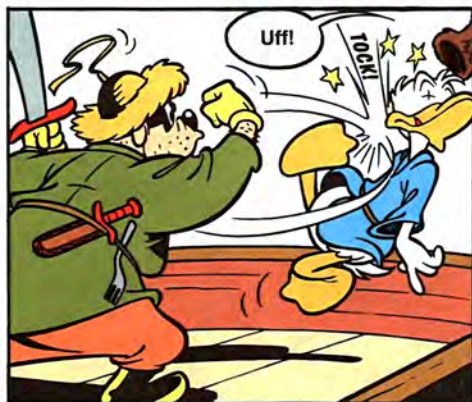










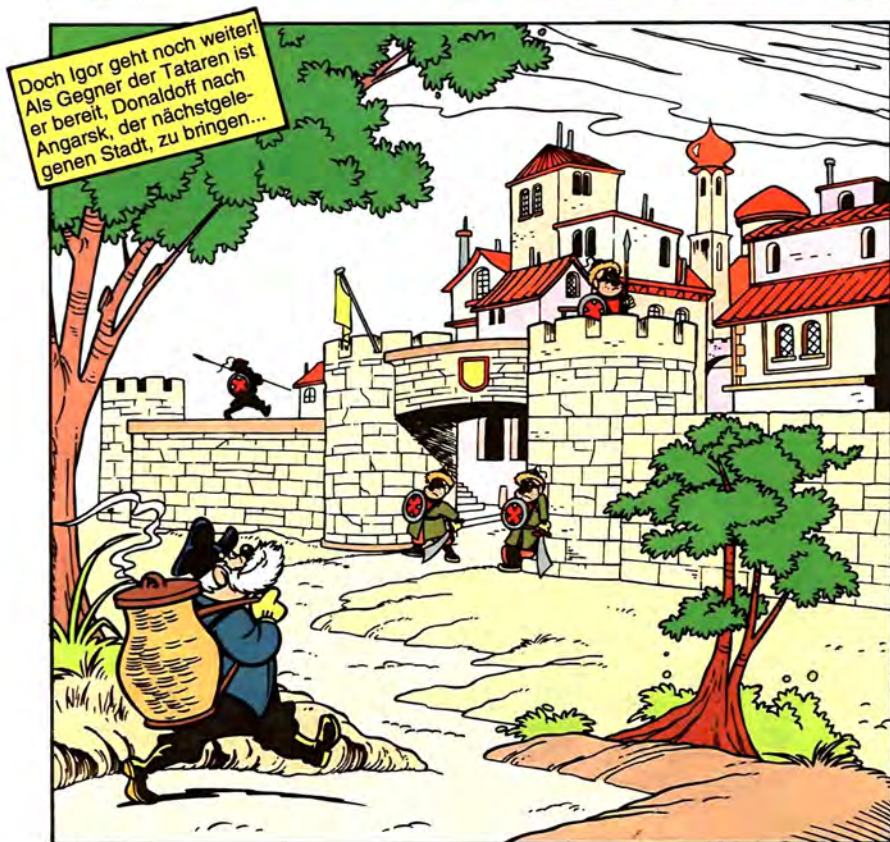






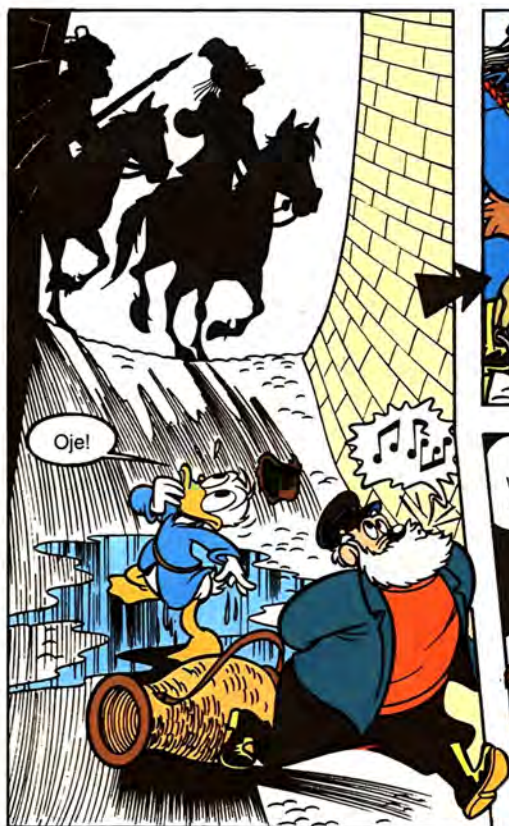




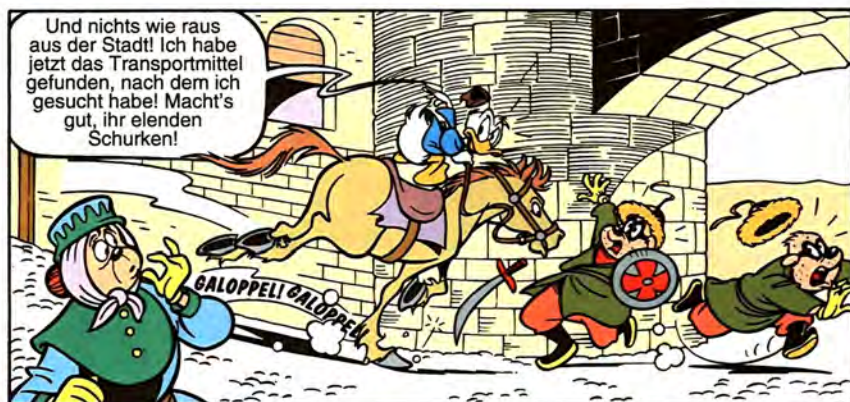
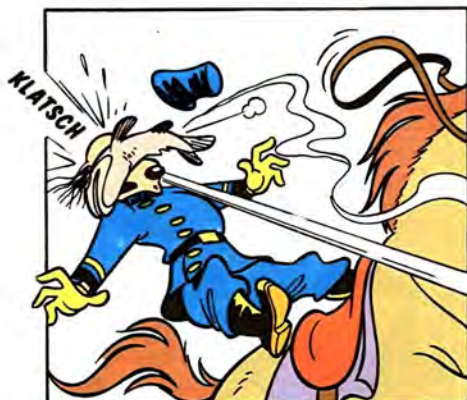




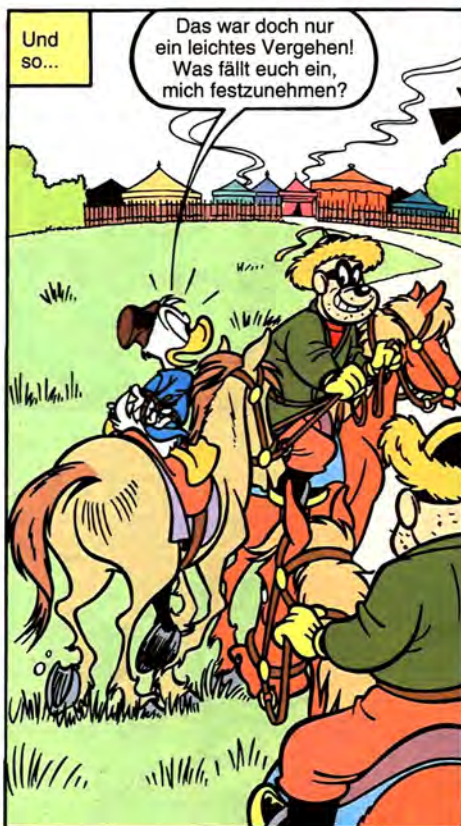






















Wie recht unser Freund damit hat, kann man deutlich an Iwan Oganoff sehen...



Schließlich, als der Morgen dämmt...



T-tut mir leid, Khan! Leider sind unsere Vorräte erschöpft!

O nein! Dann ist das wohl das Ende unserer schönen Siegesfeier!

Tatsächlich? Wenn das so ist, verabschiede ich mich lieber!

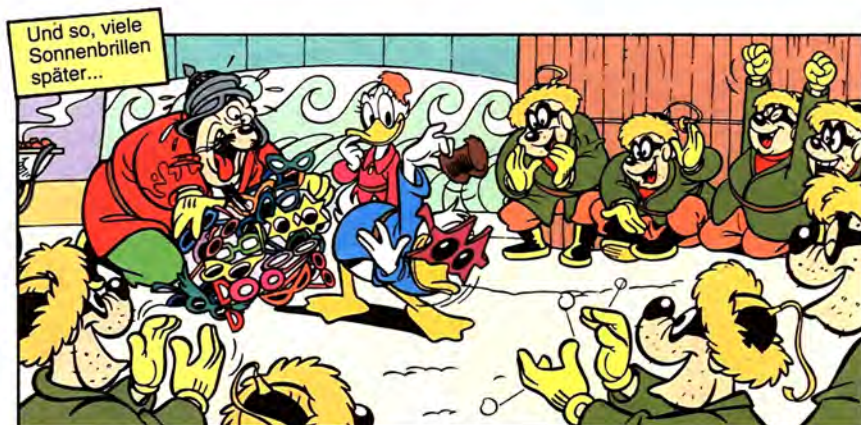


Nichts da! Es wird Zeit für deinen großen Auftritt, Donaldoff!



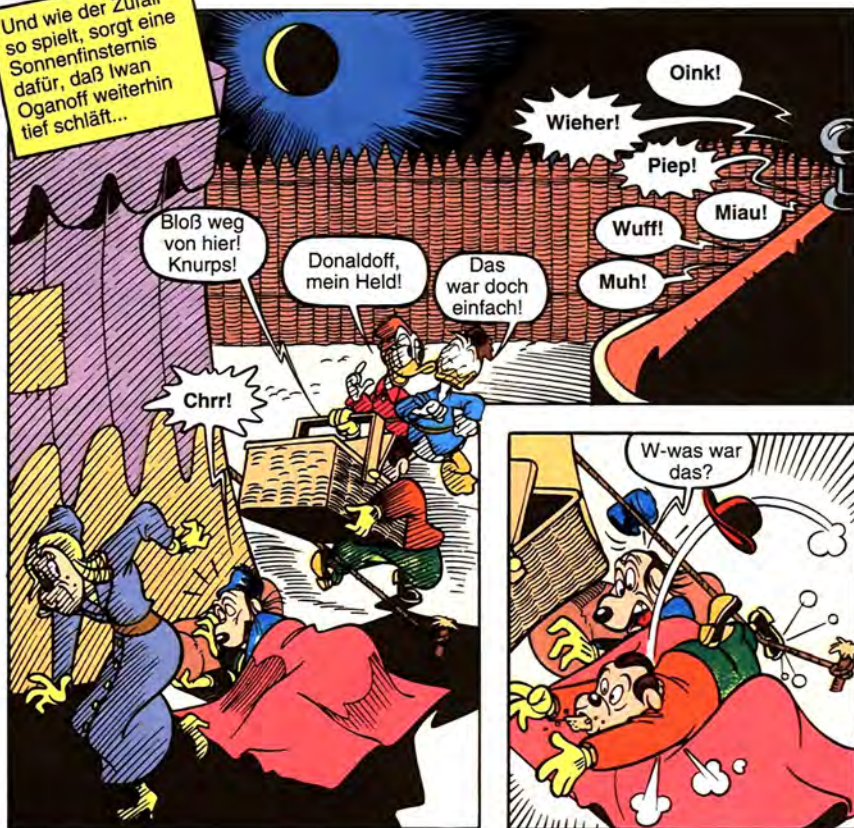






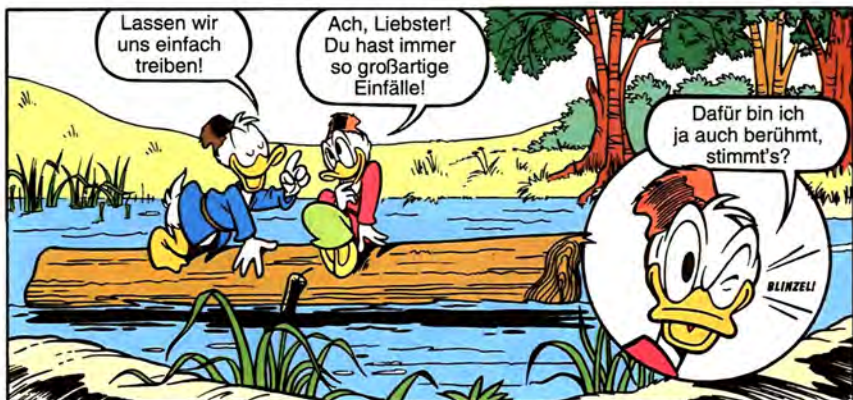


Und wie der Zufall
so spielt, sorgt eine
Sonnenfinsternis
dafür, daß Iwan
Oganoff weiterhin
tief schläft...







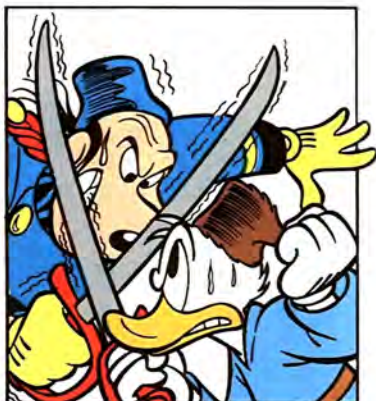


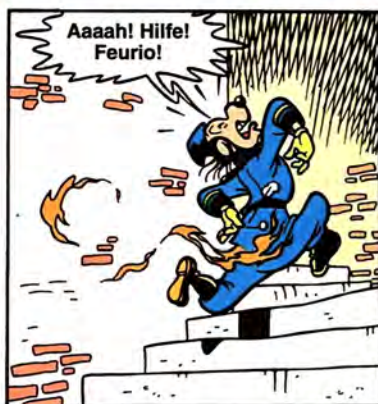






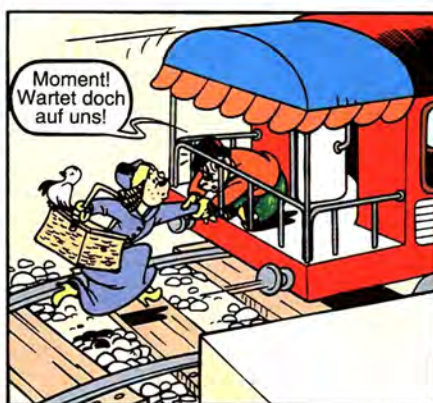
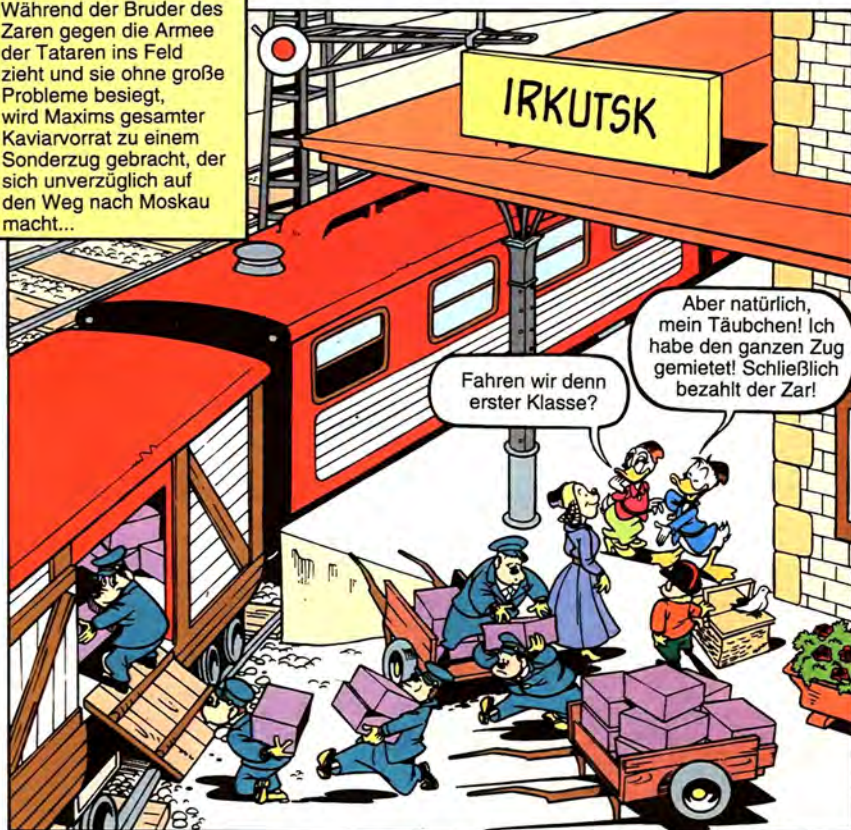








Während der Bruder des Zaren gegen die Armee der Tataren ins Feld zieht und sie ohne große Probleme besiegt, wird Maxims gesamter Kaviarvorrat zu einem Sonderzug gebracht, der sich unverzüglich auf den Weg nach Moskau macht...







Später im Festsaal geht alles von vorne los! Erneut wird das Feinste vom Feinen gereicht, neben der besten sibirischen Brause der delikateste Kaviar aus Irkutsk...

Hussa!

Haha!

KLIIRRI

Derweil...

Melde mich gehorsamst zurück, Zar! Der Auftrag ist ausgeführt!

Ist mir bekannt!
Die Zeitungen schreiben
von nichts anderem!

Nur zu deiner Information, werter Donaldoff! Ich habe mir erlaubt, die Ausgaben kurz zu überschlagen!

Ach?

Und du wirst sie bis auf den letzten Rubel zurückzahlen! Deine Verschwendungssucht wird dich teuer zu stehen kommen!



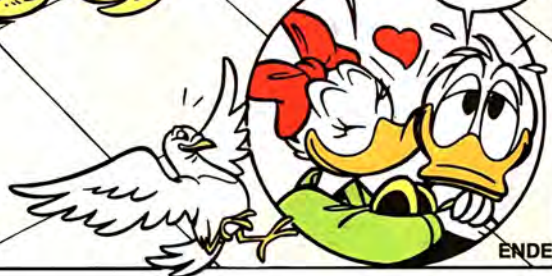
Daher...

Ach, edle Geliebte! Ich war mir sicher, daß du bei unserer Rückkehr mit Gold überschüttet wirst!

Das dachte ich auch!

Aber das ist mir gleich! Wir haben einander, und das allein zählt, oder?

Seufzt!



ENDE

Micky Maus Super-Sommer-Spaß Nr. 1 ist da!

Kommt am
Strand gut!

Das
196 Seiten
dicke Sommer-
Vergnügen!

Der Micky Maus Super-Sommer-Spaß Nr. 1
bringt's nun ganz dick:
Das sind 150 heiße Super-Comics plus 40 coole
Rätselseiten in einem. Die ideale Urlaubslektüre!
Ab 29.6.1995 im Kiosk!



Walt Disney's
MICKY MAUS

So viel Spaß muß sein.





Jetzt mit
4 entenstarken
Pappuntersetzern
als Begrüßungs-
geschenk!

Mit tollem
durchgehendem
Motiv auf dem
Buchrücken!

Die lustigen Taschenbücher.
Jetzt im Abo – echt lustig!

LTB 211

Walt Disney's
**Lustiges
Taschenbuch**

ABONNEMENT

Ja, ich abonniere Walt Disney's Lustiges Taschenbuch für ein Jahr
(12 Ausgaben) und bezahle nur: in Deutschland DM 81,60 pro Jahr;
in der Schweiz Fr. 90.- + Fr. 6.- Portoanteil pro Jahr.
Das Abonnement verlängert sich um ein weiteres Jahr, wenn nicht
6 Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.
Dieses Angebot gilt bis 30. 11. 1995.

SA 10/SA 15/SA 20

Name/Vorname:

Straße/Haus Nr.:

PLZ/Wohnort:

Datum/Unterschrift

Dieses Angebot gilt nur für Deutschland und die Schweiz.

Den Abo-Preis bezahle ich:

☐ bequem und bargeldlos durch Bankeinzug

bzw. ☐ 1/2 jährlich ☐ jährlich sofort nach Erhalt der Rechnung

Bankverbindung: SA 35

Konto-Nr.: BLZ

Widerrufsgarantie: Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb
von 10 Tagen ab dem Zugang beim Verlag schriftlich widerrufen kann.
Zur Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs
an den Vertriebsservice Ehapa Verlag, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart;
Schweiz: Abo-Service, Postfach, CH-4105 Biel-Benken.
Ich bestätige dies mit meiner 2. Unterschrift.

Das Abo-Geschenk erhalte ich nach Bezahlung der Rechnung.

010402

Datum/Unterschrift:

(bei Minderjährigen vom gesetzlichen Vertreter)



Über 250 Seiten
Lesespaß in Farbe!

Fesselnde Comic-
Geschichten!

Mit dem Abo
keine Ausgabe
mehr verpassen!

Der neueste Band
kommt immer
pünktlich und
bequem per Post
ins Haus!

Widerrufsgarantie: Mir ist bekannt,
daß ich diese Bestellung innerhalb
von 10 Tagen ab dem Zugang beim
Verlag schriftlich widerrufen kann.
Zur Wahrung der Frist genügt die
rechtzeitige Absendung des Widerrufs
an den Vertriebsservice Ehapa Verlag,
Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart;
Schweiz: Abo-Service, Postfach,
CH-4105 Biel-Benken.

Der Buchrücken-Spaß!

1995!

204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215

Weitersammeln!
Weil's Spaß macht!

Nicht nur der
tollen Buchrücken
wegen!



**Ab LUSTIGES
TASCHENBUCH
Band 204**

Vor allem
wegen der
starken Comic-
Abenteuer!

